SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

SEPTEMBER 2013

STADTGESCHICHTEN
MENSCHEN
KULTURTERMINE
KINOTIPPS

BLAULICHT- ALARM

THOMAS HECKMANN,
POLIZEIREPORTER,
IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH

SPEZIAL

IN DER HEFTMITTE

20 JAHRE
VESSA - FLORISTIK MIT IDEEN

TENTSCHERT
Immobilien EVD - seit 1996

www.tentschert.de

ott cucina nur in Ulm

www.ott-cucina.de

RADIO 7

THERMA-REST

Weitere Therm-A-Rest Modelle II. Wahl findet ihr bei uns im Laden

I. Wahl 79,95 €
II. Wahl **59,95**

„BASECAMP R“
Therm-a-Rest II-Wahl
183 x 51 x 5cm, 1300g, 10 Jahre Garantie

109,95

Deuter „FUTURA 30“
Damen Rucksack
30 Liter, 1,6kg, grün

119,95

Deuter „FUTURA 38 PRO“
38 Liter, 1,7kg, blau/grau

109,95

Deuter „FUTURA 32“
32 Liter, 1,7kg, blau/grau

Deuter „FUTURA“
Tragesystem

Mit NetZRücken sehr gute Belüftung. Tragesystem mit pulverbeschichteter Federstahlrahmen. Rucksack nach drei Seiten hin offen und so eine äußerst effektive Luftzirkulation. Weiche Ventilationspads mit Hüftflossen verbessern die Lastübertragung.

ab **9,95**

„DryLite Towel“
Microfaser Handtuch

Leichtes, schnelltrocknendes Handtuch für den Rucksack. Angenehm weich im Griff und unglaublich praktisch für Reise, Strand und Camping. 30% Polyamid
70% Polyester

	Maße	Gramm	€
XS	30x60cm	37 g	9,95 €
S	40x80cm	62 g	14,95 €
M	50x100cm	100 g	19,95 €
L	60x120cm	145 g	24,95 €

Alles für Reise & Expedition

Jetzt den Katalog abholen,
kostenlos bestellen oder online blättern

Ausrüstung und Info
rund um die Reise auf 552 Seiten

www.lauche-maas.eu

Lauche & Maas

in Ulm-Söflingen
Soldatenstasse 100
Tel. 0731/ 38 21 83
Strassenbahn Haltestelle:
Magirusstrasse/Tagesklinik Söflingen

VORSICHT ANSICHTSSACHE!

SCHLAGZEILEN, die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

Christo kommt nach Ulm!

Husarenstück der Händler in der Bahnhofsstraße – Christo verhüllt den McDonald's-Container

»Es geht nicht um Zugang, sondern um Überblick!«

Baubürgermeister Wetzig beendet die Diskussion um den Zugang zu den Sedelhöfen mit spektakulären Bauplänen für einen 350 Meter hohen Fernsehturm in deren Mitte

»Fernsehturm? Pah!«

OB Noerenberg ist mit der Planung des »Burj al Nol-Ulm« im Wahlkampf angekommen

Schneewittchen-Sarg am Ausee

Der HfG-Wahn von Lago-Boss Thomas Eifert ist grenzenlos: Die Terrassenmarkise soll die Form des legendären Braun-Plattenspielers SK 4 »Schneewittchensarg« bekommen

Gönner nicht zu stoppen!

Mit überwältigender Mehrheit wurde der Ulmer OB auf dem Weinfest zur Weinkönigin gewählt

ANGEDACHT

Willkommen im **SEPTEMBER**

Der Tod der Tageszeitung! **Exitus letalis**, demografisch stringent: Altersgruppen, die Tageszeitung lesen, sterben weg. Der pubertierende 17-Jährige folgt nicht. Drastische Werbeverluste verpassen den Gnadenstoß. Aktuell debattiert die Branche verzweifelt darüber. Und geißelt das »Stimmengewirr« im Internet. **Nur sie »sortiere, gewichte und bewerte«**. Oh ja, das tut sie. Wer Tagespresse erlebt, weiß, dass gerade im Lokalen Animositäten, Geschäftsinteressen (auch mediale) und Seilschaften die Berichte und Nicht-Berichte prägen. Tragen wir also **die Legende von der »Unabhängigkeit«** der Tageszeitung zu Grabe, bevor sie dann selber zu Grabe getragen wird.

Herzlichst Ihr

Jens Gehlert

Jens Gehlert

ANZEIGE

DIANA LERCHE

KLAUS LERCHE

lerche
personal | beratung

Die besten Mitarbeiter
– für die besten Unternehmen.

lerche ist Ihr Direktvermittlungsprofi für
TECHNIK | VERTRIEB | FÜHRUNG.

10 Jahre persönliche Markterfahrung der Gründer über 500
vermittelte Kandidaten.

lerche personal|beratung UG
Tel. +49.731 - 4.03.21 - 3.62
Magirus-Deutz-Str. 12 - 89077 Ulm
www.lerche.jobs

Streichpreise sind unverbindl. (teilw. auch ehemalige) Preisempf. des Herstellers

Schlemmen & Verwöhnen

Edwin.s

September – Schwäbisch-Bayerische Freundschaft:
Maultaschen in verschiedenen Variationen, Pilze, Rostbraten Esterhazy, dazu ein frisches Bier vom Fass.

Sonntags-Brunch: Jeden Sonntag von 11.00 bis 14.00 Uhr, EUR 24,90 p.P.

Pasta-Buffer: Jeden Montag von 18.00 bis 22.00 Uhr, EUR 19,90 p.P.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm · Silberstraße 40 · 89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 8011 739 · info@goldentulip-parkhotel-neu-uhl.com · www.goldentulip-parkhotel-neu-uhl.com
Besuchen Sie uns auf Facebook unter "Restaurant Edwin.s Neu-Ulm"

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe // Andrada Cretu (ac), Walter Feucht, Sarah Klingel (sk), Sophia Kümmerle (kid), Ariane Müller
Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung // Michael Stegmaier
Terminfassung // Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT), Neue Straße 45, 89073 Ulm, termine@tourismus.ulm.de, www.tourismus.ulm.de
Redaktionsschluss // 10. des Vormonats

Titelbild // Daniel M. Grafberger

Anzeigen // Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
SpaZz-Ausfahrer // Veli Mehmetoglu, Peter Vitek
Druck // Geiselmann Printkommunikation, Laupheim
Bankverbindung // Deutsche Bank, Konto 011 7275, BLZ 630 700 24

So funktionieren die QR-Codes

Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes abscannen und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

Erscheinungsweise // monatlich
IVW
Druckauflage 20.000
1. Quartal 2013

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen

12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder Mail an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausgezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür!

DER SPAZZ ERKLÄRT SICH SELBST

Sommerloch – was ist das? Davon ist hier keine Rede! Der SpaZz mit einer schönen floralen Beilage, der Museumsführer bereits gedruckt, der Restaurantführer und UNUF (Ulm und Neu-Ulm feiert!) stehen auch vor der Tür. Da stellt sich aber natürlich die Frage, ob unserem Team überhaupt noch die Zeit bleibt, das tolle Sommerwetter mit Sommeraktivitäten zu genießen? Und ja, nach Feierabend und an den Wochenenden wird dies natürlich getan: Der Stegi fährt mit dem Boot die Donau hinunter, die Sarah fährt Boot am Lago Maggiore und auf dem Bodensee, die Sophia genießt mit ihrer Mutter laue Abende im Sommerkino, der Daniel den Wein auf seiner Dachterrasse. Der Jens genießt die Sommerwochenenden mal südlich und mal nördlich von Ulm (siehe auch Top) mal mit und mal ohne Sonnenbrand. Und Veli? Wo ist der eigentlich? Der fährt nach Berlin-Stahnsdorf und wird dort mit der Musikerin Sabina Paulß-Brandau ein Repertoire zusammenstellen, proben und teilweise aufnehmen. Man darf gespannt sein, was daraus wird! Interviewpartner Martin Hampes Frage aus dem letzten SpaZz lautete, warum es den SpaZz nicht im Steiff-Museum gäbe. Ab jetzt gibt es ihn auch dort – monatlich und exklusiv per Post!

Sarah Klingel

PS: Das Schaf heißt diesen Monat **Detlef!**

TOPS & FLOPS des vergangenen Monats

DIE SARAH

➤ **TOP** // Latte Macchiato am Morgen, zubereitet von Michele (Mephisto-Café)

➤ **FLOP** // Wespen und deren Stiche

DIE SOPHIA

➤ **TOP** // Praktikumsabschlussessen mit Jens und Daniel im Lago. Und natürlich die Kette mit der »Sophitia«, der »tan-zenden Weisheit«!

➤ **FLOP** // Der Abschied vom SpaZz. Ihr werdet mir fehlen!

DER JENS

➤ **TOP** // Wochenende im Hotel Meiser in Fichtenau (www.vitalhotel-meiser.de). Nix wie hin und vom SpaZz grüßen.

➤ **FLOP** // Steinbrücks »Kavallerie«-Schwadroniererei, mit denen er das Land überrennen will. Unwählbar, der töplige Mann!

DER DANIEL

➤ **TOP** // Schierhuber Restaurant in Markbronn

➤ **FLOP** // Kein Sommerurlaub!

DER STEGI

➤ **TOP** // Männerabende

➤ **FLOP** // Silent Hill 2

Die Sarah

Der Jens

Der Daniel M.

Das Kid

Der Stegi

Der Veli

ANZEIGE

FERNWÄRME FUG ULM GMBH

...bessere Energie!

Für mehr Information besuchen Sie uns im Internet unter www.fernwaerme-uhl.de

ANZEIGE

Wann verwandeln Sie sich?

Gezieltes Muskeltraining ist der Schlüssel für Wohlbefinden und eine gute Figur!

4 Wochen gesundes Muskeltraining für nur 9,90 €/Woche

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Beratungstermin!

P15 Fitness Club
... eine gute Entscheidung

Petrusplatz 15
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731. 760 06
www.p15.de

Müllers WortspielplaZz

Ariane Müller
spielt gern Klavier,
Theater und Wortspiele.
Ihr Bruder Matthias macht
gerne Fotos.

? **HEUTE GESUCHT:**
Ein Begriff aus der Gynäkologie

Foto // Matthias Müller

Herzlich willkommen

zum **Bilderrätsel** im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild. **Und natürlich gibt** es auch tolle Gewinne – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE

Ein Deutsches Sprichwort:
»Jemandem einen Bären aufbinden«

Einzig falsche Lösung:
Den Kopf aus der Schlinge ziehen!

Gewonnen haben:
Axel Nething, Denise Specht, Uli J. Spiering

Senden Sie die richtige Lösung bis **15. September** an
verlosung@spazz-magazin.de
Vollständige Anschrift nicht vergessen!

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir
3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!

DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH

»Aufstehen und gehen!«

Thomas Heckmann // Berichtet von den Unfallstellen in der Region

Thomas Heckmann, freier Journalist mit Spezialisierung auf »Blaulicht-Reportage«, im Gespräch über ein Leben ständig auf dem Sprung, Voyeurismus und die Nachwuchsprobleme ehrenamtlicher Rettungskräfte

Gesprächsführer // Jens Gehlert, Daniel M. Grafberger und Sophia Kümmerle

Lichtbildner // Daniel M. Grafberger

SpaZz: Herr Heckmann, wir sitzen hier an einem Freitagmorgen. Was würden Sie tun, wenn das Handy klingelt: Massenkarambolage auf der A8 – 30 Autos und 15 Tote?

Thomas Heckmann: Aufstehen und gehen!

Nicht das Interview weiterführen?

Das können wir übers Handy weiterführen oder verschieben.

Das hat Vorrang?

Gestern Abend: Busunfall auf der A8. Da steht noch immer eine halbe Pizza im Backofen. Ich glaube, es ist auch noch ein Stück auf der Gabel aufgespießt. Es gibt Prioritäten, da gibt es kein langes Überlegen, weil man nie weiß, wie schnell die Geschichte vorbei und verpasst ist.

Man kann nicht abends zu Hause sitzen und zwei Flaschen Wein trinken?

Die letzten zwanzig Jahre habe ich mich zumindest daheim nicht mehr besoffen. Ein gesundes Leben ohne zu ▶

ANZEIGE

... feste Zähne
... gesunde Zähne
... egal in welchem Alter

Praxis für nachhaltige Zahnmedizin
und Implantologie

**Zahnarzt-Praxis
Dr. med. dent. Ingo Bütow**

Rosengasse 15
89073 Ulm
Telefon: 07 31 / 2 10 00
Telefax: 07 31 / 2 10 20

info@dr-buetow.de
www.dr-buetow.de

aus Liebe zum Beruf

► viel Alkohol. Ich stehe seit zwanzig Jahren unter Strom. Mehr oder weniger immer auf dem Absprung. Ich habe bei mir schon Ticks beobachtet. Ich gehe normalerweise keine 500 Meter von meinem Auto weg. Es geht nicht wirklich um jede Minute, aber es geht um Schnellsein. Hier in der Region sind die Rettungskräfte so professionell, dass sie einfach verflücht schnell arbeiten und

fährt – das kann nicht sein. Deswegen ist der Suizid das letzte Tabuthema in den Medien, das finde ich richtig.

Gibt es Tage, an denen nichts passiert?

Die Tage gibt es, aber irgendwann muss ich meine Steuererklärung machen. Natürlich bestimmt das den Tagesablauf. Die Dinge, die zeitgebunden sind, müssen zuerst erledigt werden. Wenn ich heute etwas fertig bekommen muss, geht das halt als erstes und alles andere ordnet sich unter – bis zu dem Moment, in dem ich aufspringe oder das Glück habe, sitzen bleiben zu dürfen. Ich kenne es nicht anders. Es bestimmt auch das Familienleben, weil es jederzeit passieren kann, dass man meinetwegen im Supermarkt den Einkaufswagen stehen lässt – zumindest wenn kein Gefriergut drin ist.

Wie ist es mit Urlaub?

Ja, ich hatte schon einmal einen (alle lachen). Letztes Jahr war ich fast zwei Wochen in Ungarn. Da ist es mehr oder weniger richtiger Urlaub.

Kommen Sie sich komisch vor, wenn Sie mal fertig essen können?

Nö, das ist sehr schön. Sobald ich eine Stunde von Ulm weg bin, fängt für mich Urlaub an. Dann wird im Regelfall abgeschaltet. Das klappt natürlich nicht immer. Wir sind nach Siofok reingefahren und dann fängt mein Sohn von hinten an: Du Papa schau, da kommt der Rettungshubschrauber! Der ist dann an der Tankstelle gelandet. Ich habe mich mit dem Piloten ein Weilchen über die Unterschiede der Rettungshubschrauber in Ungarn und Deutschland unterhalten. So ganz loslassen kann man nicht.

Es gibt nicht viel Urlaub, oder?

Ich versuche für mich selber und meine Familie auf 20 Tage zu kommen. Da fällt mir eine Geschichte in Berlin ein: abends Bombendrohung bei Ikea in Ulm, bei Radio 7 sonst niemand mehr erreichbar und die Frage, kannst du uns kurz einen Aufsager machen? Dann stelle ich mich halt in Berlin vor das Hotel und spreche ins Handy irgendetwas von einer Bombendrohung. Zwei Stockwerke weiter oben meine Frau am offenen Fenster, hört das und fragt, ob ich bescheuert bin, mitten in Berlin was von einer Bombendrohung ins Handy zu erzählen.

Wenn Sie Urlaub machen, eher in einer Stadt oder am Strand?

Gemütliche Städte- und Landschaftstouren. Wenn ich mich hier in der Gegend umschaue, der Freizeitwert ist gigantisch. Man kann sich im Donautal wunderbar wohl fühlen.

Im Donautal?

Nicht das Donautal hier, sondern das Donautal, das hinter Ehingen anfängt. Ich war in fast allen Ecken Deutschlands. Ich war noch niemals in New York, aber ich kenne wahrscheinlich ein paar tausend Postleitzahlen von Deutschland – das ist mir mehr wert.

Wie ist eigentlich Ihre Jobbezeichnung?

Auf meiner Visitenkarte steht Freier Journalist. Was ich tue, lässt sich schwer fassen. Wenn das Gespräch ein bisschen tiefer geht, sage ich, ich habe meinen Schwerpunkt im Bereich Blaulicht, ich schaue mir Verkehrsunfälle an, ich schaue mir Brände an und berichte für Zeitung und Radio darüber. Für das Fernsehen habe ich keine Zeit mehr. Dann werden die Fragen gezielter. Von daher ganz einfach Freier Journalist. Ich habe mein Spezialgebiet, in dem sich die Konkurrenz zum Glück in Grenzen hält.

Wie kommen Sie an Ihre Informationen?

Viele Wege führen zur Unfallstelle. Der offizielle Weg ist die Verständigung durch die Polizei, da gibt es zum Glück auch Landespressegesetze, die die Behörden quasi dazu zwingen, Öffentlichkeit herzustellen und die Presse zu informieren. Das heißt, im Regelfall bekommen wir eine SMS. Gestern Nachmittag zum Beispiel, eine SMS vom Polizeipräsidium Schwaben Süd/West, Pressestelle, 15:01 Uhr, es brennt ein Bauernhof – in dem Fall zwölf Minuten nachdem die Meldung bei der Polizei eingegangen ist. Das funktioniert im Regelfall relativ gut. Das ist der offizielle Weg ... Dann gibt es Leute, die bei Radio 7 anrufen und sagen, ich stehe hier im Stau, da ist irgendwas, dann kümmert man sich darum. Oder es gibt tatsächlich Bekannte – deswegen bin ich bei Facebook –, die irgendwo im Stau stehen oder irgendwo vorbeikommen, die mir schreiben, da ist was Wildes passiert. Schließlich gibt es natürlich die halblegalen Informationen irgendwo aus Feuerwehr, Rettungsdienst oder Polizei, die mir sagen, da lohnt es sich vorbeizuschauen.

Wie kommen Sie dann an Ort und Stelle?

Der bequemste und schnellste Weg ist oft der Feldweg. Deswegen beschränke ich mich ganz bewusst auf die Region – Ulm plus zwanzig Minuten. Das ist eine Mischung aus einer bezahlbaren Anfahrt und rechtzeitig da sein, wenn es noch etwas zu sehen gibt. In dem Gebiet kennt man seine Feldwege und seine Ecken. Und man hat die Autobahnkilometer im Kopf – Kilometer 124,5 ist genau da und da.

Wenn Sie an eine Unfallstelle hinkommen, wie ist die Zusammenarbeit? Man kennt das aus den Krimis, dass zuerst gesagt wird, Journalisten weg?

Ja, was rechtlich nicht zulässig ist, aber es wird getan. Es ist ja zum Glück eine Nachwirkung des Dritten Reichs, dass man in unserer Verfassung extremen Wert darauf legt, dass wir eine freie Presse haben. Die Presse muss überall ihre Nase reinstecken, damit Fehlentwicklungen rechtzeitig ausgebremst werden können. Das halte ich für wichtig. In meinem kleinen Bereich ist es politisch nicht entscheidend, aber auch da ist es manchmal nicht schlecht, wenn Feuerwehrleute die Kamera im Nacken spüren, die von der Unfallkasse vorgeschriebenen Handschuhe anziehen und das

„Wenn mein Fotoapparat einen Metallsplitter im Auge verhindert, war es ja fast schon eine gute Tat

Thomas Heckmann über die Nebeneffekte seiner Arbeit

bis ich da bin, habe ich alles verpasst. Verpasst ist natürlich relativ – da ist man schnell im Philosophischen, im Moralischen: Was muss man zeigen? Was muss man gesehen haben? Es geht darum, sich einen Eindruck zu verschaffen, was ist da passiert, und da sollte man so früh wie möglich da sein.

Können Sie selber sagen, heute bin ich mal weg?

Früher habe ich das gemacht. Habe aber gemerkt, das ist ein Fehler. Wenn die Leute merken, der Kerl ist im Urlaub, werden aus zwei Tagen zwei Wochen oder zwei Monate. Meine Informanten vergessen mich schnell. Also lieber gar nichts sagen und im konkreten Fall sagen, sorry, ich bin nicht da.

Sie sprechen von Informanten, haben die tatsächlich die Erwartung, dass Sie kommen?

Mittlerweile ja. Da muss man sich bei manchen fast schon rechtfertigen, wenn man nicht da ist, keine Zeit hat. Keine Lust gibt es nicht, es gibt nur Dinge, die will man nicht sehen, oder Dinge, die einfach nicht berichtbar sind. Der Klassiker, wenn jemand rechtzeitig vor dem Zug auf den Schienen lag. Darüber kann man nicht berichten, über die will ich auch nicht berichten. Das sind Ereignisse, die gehören nicht in die Öffentlichkeit. Leider animieren sie zum Nachmachen. Aus meiner Sicht gibt es beschissene Lebenssituationen, aber keine, die einen Suizid rechtfertigen. Vor allen Dingen keine klassische Bahnleiche, da zieht man viele andere rein. Es ist statistisch so, dass jeder Lokführer in seiner Berufslaufbahn mindestens einen Menschen über-

Ständig auf dem Sprung // Wenn etwas passiert ist, lässt Thomas Heckmann alles liegen und stehen

ANZEIGE

KüchenSzenen
„Schatz, mit Dampfgarer meinte ich unser neues Küchengerät.“
Du kannst das Saunatuch wieder ausziehen! „
www.ott-cucina.de
Donaustraße 8 | 89073 Ulm

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?

Eine Strandhütte
(mit leichtem Dachschaden)
offen für fast alle

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten ...

Zeit mit der Familie
verbringen

Ohne die folgende Lektüre geht es nicht ...

Der tägliche Pressebericht
der Polizei

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

neugierig
freundlich
hungrig

Ihr Lieblingsort weltweit? Wohin wollen Sie noch unbedingt?

Meine Wohnung
samt Garten

lu's Steakhaus

Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

Energy-Drinks

Welche verborgenen Talente haben Sie?

Ich bin talentfrei ;-)

Können Sie hassen?

nur SpaZz-Fragebögen

Als Kind wollte ich werden ...

reich,
aber mittlerweile bin ich erwachsen ^{meistens!}

Erste Hilfe geht vor // Macht derzeit eine Ausbildung zum Rettungssanitäter

► Visier runter klappen. Wenn mein Fotoapparat einen Metallsplitter im Auge verhindert, war es ja fast schon eine gute Tat. Natürlich bin ich in gewisser Weise ein Störfaktor und muss mich regelkonform verhalten.

Das klingt schwierig ...

Nein, ich bin eigentlich nicht unbeliebt, sondern man kennt und man vertraut mir, da ich aufpasse, was ich fotografiere und wie ich es fotografiere. Ein Foto ist eine Momentaufnahme, und aus einem falschen Blickwinkel kann ich einen falschen Eindruck erwecken. Da habe ich zum Glück das Vertrauen, mich an der Einsatzstelle frei bewegen zu können. Man kennt sich. Letztes Jahr habe ich fast einen Fehler begangen. Ich kam zu einem tödlichen Unfall und habe eine Feuerwehrfrau

getroffen, die ich lange nicht mehr gesehen habe, die ich sehr schätze, ich habe sie angelacht und sie ist mir zur Begrüßung um den Hals gefallen. Das hat ein Unfallzeuge gesehen und sich auf Facebook dezent aufgeregt. Aus seinem Blickwinkel hat er Recht, ich werde mich zukünftig etwas verhaltener freuen, etwas heimlicher.

Sind Sie ausgebildeter Ersthelfer?

Ich habe die Zeit vom Mai bis jetzt genutzt, um eine Ausbildung zum Rettungssanitäter zu machen. Das heißt alles, was dazu gehört: vier Wochen Schule, vier Wochen Praktikum in einem Krankenhaus – Notaufnahme, Intensivstation, OP – und vier Wochen Rettungswache. Jeden Tag auf dem Rettungswagen und professionell helfen. Natürlich gehört professionelle Hilfe für mich ►

ANZEIGE

jahrufer

- Attraktive 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen
- Ruhige Lage direkt am Donauufer
- Wenige Gehminuten in die Ulmer und Neu-Ulmer Innenstadt
- Energieeffiziente KfW 70-Bauweise
- Barrierearme Erschließung von der Tiefgarage bis in das oberste Geschoss
- Anspruchsvolle Ausstattung

KARL

- Wohnungen zwischen 60 und 172 m²
- Fußläufig in die Innenstadt
- Geplante Neugestaltung / Verkehrsberuhigung der Karistraße
- Energieeffiziente KfW 70-Bauweise
- Barrierearme Erschließung
- Überwiegend Münsterblick
- Eigene Tiefgaragenstellplätze

Wir bauen Immobilienwerte

Qualität
seit über
40 Jahren!

Informieren Sie sich jetzt über unsere aktuellen Projekte in ausgesuchten Lagen von Ulm und Neu-Ulm:

Kontakt und Verkauf
Sandra Yvonne Schreiber
Telefon: 0731 1447-40
E-Mail: sschreiber@realgrund.de

REALGRUND AG
www.realgrund.de

Das Hobby Fotografieren wurde zum Beruf // Thomas Heckmann hat BWL studiert

► nach vorne. Ich habe diese klassische Fragestellung von Ihnen erwartet: Was würden Sie tun? Die Frage wird mir sehr oft gestellt und ich beantworte sie immer gleich. Ich würde fotografieren, ganz klar, aber nachdem ich Erste Hilfe geleistet habe. Ja, ich brauche das Geld, aber der Mensch geht auf jeden Fall vor. Ich war schon bei Unfällen, bei denen ich nicht zum Fotografieren gekommen bin, weil ich mich um Verletzte gekümmert habe. Wenn mir etwas passiert ist, wurde mir auch geholfen!

Wie funktioniert Ihr Geschäftsmodell? Sie sind freiberuflich und machen viel für Radio 7, aber auch Zeitungen?

Man muss heute multimedial arbeiten, man muss immer schneller arbeiten. Das heißt, man ist noch nicht wirklich da und schon kommt der Anruf, wo die Bilder bleiben. Man muss von der Unfallstelle Radio machen, man muss von der Unfallstelle Bilder verschicken und die sollten bearbeitet sein, weil es einen Qualitätsanspruch zum Glück noch gibt. Das heißt schnell sein, immer auf dem Sprung, mit Laptop auf den Knien schnell Bilder bearbeiten und verkaufen.

Sie sind dort, machen Bilder und dann? Haben Sie Ihre festen Abnehmer?

Da ich schon lange im Geschäft bin, habe ich meine festen Kunden. Bei denen rufe ich an und sage, ich habe ein Bild, macht mir mal Platz auf der Seite, und die Redakteure vertrauen mir so weit, dass ich sagen kann, das ist ein zweispaltiges oder ein hochformatiges Bild. Ohne dass sie das Bild gesehen haben oder die Story kennen, nehmen sie das rein, und ich enttäusche sie nicht. Das Geschäftsmodell basiert auf Geschwindigkeit, Qualität und Vertrauen.

Welche Zeitungen?

Hier in der Region die Neu-Ulmer Zeitung und die Schwäbische Zeitung. Ein bisschen Bildzeitung. Die Presseagentur dapd, für die ich lange Jahre gearbeitet habe, hat nach der dritten Insolvenz das Geschäft einstellen müssen.

Wie sind Sie zu dem Job gekommen?

Ich habe BWL studiert, nachdem ich auf dem Technischen Gymnasium war. Entstanden ist die Idee wahrscheinlich am Tisch einer Eisdielen. Man ist junglich, macht Zivildienst. Die einen machen den Zivildienst im Rettungsdienst und sagen: »Hey, das hättest du heute sehen müssen ...« Weil ich schon damals viel fotografiert habe, kam die lockere Antwort: »Hättest du halt was gesagt.« Daraus ist Vieles entstanden. Durch die Spezialisierung konnte ich Qualität bringen, und das ist meinen Kunden wichtig.

Das war ein bewusster Entschluss?

Es war zu Zivi-Zeiten sicherlich die Möglichkeit, ein paar Euros dazu zu verdienen. Wenn es Spaß macht und funktioniert, baut man das Ganze aus. Wobei ich immer wieder über die Jahre auch normale Jobs hatte,

aber dies seit zwanzig Jahren mache. Zu damaliger Zeit, vor zwanzig Jahren, wer hatte einen Fotoapparat? Fotografieren war teuer, nach 36 Bildern war Filmwechsel angesagt. Es hatte ja auch kaum jemand einen Fotoapparat, der etwas taugte und vor allen Dingen, mit dem man nachts fotografieren konnte. Fotografieren war damals eine Kunst, das ist es zwar heute auch noch, aber da ist heute Konkurrenz, die das Leben nicht unbedingt leichter macht.

Was hatten Sie für seriöse Jobs?

Ich habe viele Dinge verkauft – Kaffeemaschinen, Kühlschränke, Kirchturmuhren ... Wobei ich nicht an der Ladentheke gestanden bin, sondern der Innendienst-mensch war und immer Arbeitgeber hatte, die toleriert haben, wenn ich zwei Stunden später komme oder drei Stunden Mittagspause mache. Ich habe versucht, das durch Engagement auszugleichen und das Ausgefällene nachzuarbeiten.

Ihr Job ist eine Gratwanderung – wann ist es Voyeurismus, wann Information?

Ich selber versuche, keine Voyeure zu bedienen. Das ist natürlich schwierig. Als Beispiel: Es brennt um die Ecke in der Zeitblomstraße ein Haus. Da wollt ihr jedes Detail sehen. Brennt aber in der Schaffnerstraße 5 ein Büro im Erdgeschoss (der Verlag des SpaZz, Anm. d. Red.), heißt es, hau nur ab hier. Es ist eine Doppelmoral der Leser. Je näher es ist, desto genauer wollen sie es sehen. Wenn es einen persönlich betrifft, dann nur keine Öffentlichkeit. Von daher ist es für mich eine Gratwanderung, aber mit meinem Motto, mich so zu verhalten, dass ich wiederkommen darf, kann ich relativ gut leben.

Ist es schon passiert, dass Sie zu einem Unfall hinfahren, denken, oh, das Auto kenne ich und den Menschen auch?

Ja, mehrfach. Zum Beispiel ist die Nachbarin meiner Eltern bei einem Unfall, den ihr Mann verursacht hat, ums Leben gekommen. Da sind wir wieder beim Thema Notfallseelsorge. Weil die Frau keine Papiere dabei hatte, hat mich die Polizei gebeten, sie zu identifizieren. Zwei Stunden später hat das Telefon geklingelt und der Krisenberater der Polizei hat mich angerufen und gesagt, komme doch bitte auf einen Kaffee vorbei. Und zwar gleich. Ich habe nicht das Problem damit gehabt, aber der Kaffee hat gut geschmeckt. Die Situationen kommen vor und die gehören leider zum Leben dazu. Vielleicht fällt es mir tatsächlich sogar leichter, weil ich es bei anderen Menschen so oft erlebt habe.

War es am Anfang schwierig?

Beim ersten tödlichen Unfall habe ich in den Graben gekotzt und dann fotografiert. Mittlerweile geht es. Aber es gibt auch wunderbar Schönes und man hat viel Spaß, man kann miteinander lachen. Natürlich auch um es zu kompensieren. Es ist eine ungeheure Herzlichkeit an der Einsatzstelle. Es ist ein eigener Mikrokosmos, wenn man die Ursachen ausblendet.

Gibt es bei dem was Sie tun, eine gesellschaftliche Relevanz?

Ich hoffe, dass es nicht nur der Voyeurismus ist, der befriedigt wird, sondern tatsächlich der eine oder andere aufwacht und merkt, ups, an der Kreuzung muss ich aufpassen, das hätte mir auch passieren können. Ich hoffe, wenn man manche Bilder sieht, dass man sich tatsächlich besinnt. Ob es gelingt? Ich weiß es nicht! Ein anderer Aspekt ist, zu zeigen, dass es ein System der Hilfe gibt, das funktioniert, das noch funktioniert und das weitere Helfer braucht. Der große Anteil von Ehrenamtlichen bei den Feuerwehren und Rettungsdiensten schwindet. ►

Der Mensch geht auf jeden Fall vor!

Thomas Heckmann auf die Frage, ob er erst fotografiert oder Erste Hilfe leistet

ZUR PERSON // THOMAS HECKMANN

Thomas Heckmann ist verheiratet und hat einen Sohn. Er wurde 1971 in Münster/Westfalen geboren und zog 1976 nach Dornstadt, wo er auch heute nach Exkursionen nach Wiblingen und Blaustein wieder wohnt. Nach dem Schubart-Gymnasium und dem Technischen Gymnasium in Ulm studierte er Betriebswirtschaftslehre in Augsburg und Ulm. Außerdem hat er Abschlüsse als Großhandelskaufmann und elektrotechnischer Assistent. Den ersten eigenen Fotoapparat besaß er mit etwa zehn Jahren und hat mit 14 das Fotografieren intensiviert, war auch Redakteur einer Hobbyzeitschrift, bevor er sich mit Journalismus selbständig machte. Seit 1993 fotografiert Thomas Heckmann Verkehrsunfälle und andere Hilfeinsätze für regionale und überregionale Zeitungen, seit 2005 berichtet er auch für RADIO 7 live und direkt von der Einsatzstelle.

ANZEIGEN

Knopf & Perle

Herbst-Tip: **ROT** gibt den Ton an!

Ulmergasse 21- 89073 Ulm
www.knopfundperle.de

Michael R. Knörnschild
Strategieberatung Ulm

Wir bringen Ihren Pflegedienst wirtschaftlich in Schwung!

Auf die richtige Strategie kommt es an.

Einfach Termin vereinbaren und mehr erfahren!
Telefon 07 31 / 3 79 51 31

www.strategieberatung-ulm.com

Vor Ort // Bilder von und mit Thomas Heckmann

► Woran liegt das?

Natürlich hat das mit »keinen Bock« zu tun und mit mangelndem Verantwortungsbewusstsein, um der Jugend ein bisschen ins Gewissen zu reden. Und ein großes Problem, liebe Arbeitgeber: Eigentlich gibt es eine gesetzliche Grundlage, dass Arbeitnehmer freigestellt werden müssen, sich viele Feuerwehrleute aber nicht trauen, während der Arbeitszeit zum Einsatz zu gehen, weil sie ihren Job nicht verlieren wollen. Da wäre es natürlich schön, wenn der eine oder andere Arbeitgeber umdenkt. Wenn es bei ihm selber brennt, will er auch, dass Arbeiter anderswo wegspringen und ihm die Firma retten. Da muss in unserer Gesellschaft einiges passieren. Liebe Hausfrauen, auch ihr dürft zur Feuerwehr gehen. Frauen können das genau so!

Gibt es da schon Nachwuchsprobleme? Spürt man das schon?

Ja, die wenigsten Kommandanten trauen es sich zuzugeben. Man muss rechtzeitig etwas tun, weil eine ehrenamtliche Ausbildung zum Feuerwehrmann nebenher ihre Zeit braucht. Als Kommune muss man den Mut haben, zuzugeben, ich schaffe es nicht mehr verlässlich, wir brauchen Hilfe von einer Nachbarkommune. Wir brauchen eine Löschgemeinschaft zwischen zwei Ortschaften. Wir haben ein nahezu perfektes Rettungssystem, aber wir müssen es erhalten. Ich kenne Leute, die in Neu-Ulm wohnen, aber in Nersingen arbeiten und tagsüber in Nersingen zum Löschen gehen. Diese

Systeme funktionieren mittlerweile, die müssten aber in vielen Orten ausgebaut werden. Unser System kann sonst in Gefahr geraten.

Eine Facebook-Frage kommt rein: Daniel Rohnert fragt, warum es immer zwei bis drei Monaten dauert, bis nach Zeugen gesucht wird?

Der Ablauf ist schwierig. Es gibt oft die Situation, dass bei einem Verkehrsunfall am Anfang alles glasklar ist, dann wird von einem Unfallbeteiligten ein Gutachter eingeschaltet, der die Sache untersucht und es kommen Zweifel auf. Dann ist Zeit vergangen. Das ist ärgerlich. Auch bei einem Brand dauert es Wochen, bis beim Landeskriminalamt dieses oder jenes Teil ausgewertet ist, bis man feststellen kann, der Kühlschrank hat angefangen zu brennen, weil der Kompressor defekt war oder weil irgend ein Spaßvogel mit Spiritus die Isolierung in Flammen gesetzt hat. Es ist eigentlich ein Zeichen von Professionalität, wenn man sauber arbeitet, aber das braucht Zeit. Insgesamt bin ich immer wieder beeindruckt, wie professionell unsere Ermittler arbeiten.

Holger Oellermann fragt ...

Oh Gott (lacht)!

... wie oft sind Sie schon auf dem Weg zur Einsatzstelle nicht durch gekommen?

Nie, das einzige, was mir passiert ist, dass ich zu spät war. Aber hinkommen tut man zum Glück irgendwie immer.

Herr Oellermann fragt weiter: Wie oft wurden Sie dabei schon geblitzt?

Rasender Reporter ist natürlich ein geflügeltes Wort. Ich bin vor drei Jahren geblitzt worden, mit acht km/h zu schnell, und letztes Jahr war ich einmal sieben km/h zu schnell.

Nochmals Herr Oellermann: Wie hoch ist die Quote der Polizeibeamten hier in der Region Ulm, die Sie nicht kennen?

Kann ich nicht beurteilen. Wobei ich tatsächlich aufpassen muss, wenn man sich nicht kennt, weil ich bekennender Polizistenduzer bin. Sie duzen mich, ich duze sie, da passiert es ab und zu, dass man auch einmal jemanden duzt, mit dem man das nicht explizit vereinbart hat. Aber die ertragen das.

Herr Oellermann ist ein sprudelnder Fragenquell: Müssen Sie bei einer Kontrolle auch Verbandkasten und Warndreieck zeigen?

Mir ist das vor vielen Jahren passiert, dass man mich nach Verbandkasten und Warndreieck gefragt hat, da wurde ich von einem armen Polizisten der Bereitschaftspolizei kontrolliert. Im Eck der Kontrollstelle standen zwei Polizisten, die sich halb tot gelacht haben, weil die gesehen haben, dass ich da hinkomme, und mich haben um mich ein bisschen zu ärgern, kontrollieren lassen.

In der Zeit, in der nichts ist, lesen Sie privat Bücher, Zeitungen? Für was bleibt Ihnen wirklich Raum? Musikhören oder Hobbys?

Antonio

bistro & vinoteca

Attenzione!

Am Fr., 27. und Sa., 28. September
um 19 Uhr
Weindegustationsmenü

Tischreservierung erbeten

inh. antonio meccariello

karlstraße 33 · 89073 ulm
telefon (07 31) 2 06 06 85
telefax (07 31) 2 06 06 87
e-mail info@antonio-ulm.de
internet www.antonio-ulm.de

öffnungszeiten

mo. bis do.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
fr.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)
sa.	10.00 – 16.00 uhr	(weinverkostung mit beratung und verkauf)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)

Bei Facebook sehr aktiv // Heckmann nutzt auch das soziale Netzwerk, um an Informationen zu kommen und zu informieren

Es darf nicht zu viel Alkohol haben. Dunkles Weizen, ganz klar! Radler ist zu süß, Cola zu zuckerig, Fruchtsäfte gehen nur auf den Magen. Ganz viel Kaffee, aber frisch gemahlen, damit er weniger Gerbstoffe enthält.

Wie wichtig ist Facebook bei Ihrer Arbeit?

Facebook ist zu einem ganz wichtigen Medium geworden. Ich bekomme sehr viele Informationen über Facebook – wo was los ist. Auf der anderen Seite nutze ich Facebook aus Dankbarkeit, um Bilder von den Ereignissen zurückzugeben. Ich habe

▶ Musikhören beschränkt sich auf Radio 7 – die Mischung zu hören, was ist los in der Gegend. Man kann auch ab und zu aus einer Verkehrsmeldung erahnen, ob irgendwas dahinter steckt. Da höre ich schon Musik mit. Ich kann aber auch, wenn mir danach ist, eine klassische CD einlegen. Ich lasse mich berieseln, ohne aktiv zu hören, und ansonsten muss ich sagen, ist die Familie der Ruhepol, den ich brauche. Da fährt man ins »Legoland«, damit man nicht zu weit weg ist. Ein paar Stunden aus dem Sonstigen raus.

Gehen Sie auch mal in ein Konzert oder ins Theater?

Wenn es Freikarten gibt, gerne (lacht). Da bin ich dann ein bisschen arg schwäbisch, da wird tolle Arbeit gemacht, aber vierzig Euro für eine Karte, da weiß ich, wie viele Fotos ich dafür machen muss, und dann reut es mich ein wenig. Das Geld trage ich lieber ins Steakhaus.

Essen tun Sie gerne?

Ja, das sind die kleinen Freuden des Alltags. Wobei das Essen nichts Exquisites ist. Ich muss nicht nach Rammingen fahren. Ein guter Döner ist mir lieber.

Kochen Sie selbst gerne?

Ich kenne das Bedienteil von meiner Mikrowelle. Zum klassischen Kochen, also mit der Verwendung von Töpfen, Herdplatten und Gewürzen, fehlt mir die innere Ruhe. Vielleicht, wenn ich älter werde.

Was sind Ihre Lieblingsgerichte? Döner haben wir schon ...

Da bin ich nicht festgelegt. Steakhaus, es kann auch vegetarisch sein, ein guter Salatteller ist etwas, der Döner darf sein, Käsespätzle und Maultaschen – ich bin da sehr flexibel. Oder anders, es wird einem so viel geboten, nicht nur deutsche Küche, das muss man nutzen. Da gibt es schon viel Auswahl.

Was gibt es Schönes zu trinken dazu?

es früher auf einer eigenen Homepage gemacht, aber Facebook bietet den Vorteil, dass kommentiert werden kann und die Leute Spaß daran haben, sich gegenseitig zu markieren. Um zu zeigen, da war ich auch dabei. Für mich persönlich? Ich persönlich und privat würde Facebook nicht nutzen.

Man hat den Eindruck, Sie machen das gerne?

Die Interaktion, das Medium an sich, macht Spaß. Aber es gibt auf Facebook kein Bild von meinem Sohn, kein Bild von meiner Frau und wird es von mir aus auch nicht geben. Ich schreibe nicht rein, wann ich im Urlaub bin, ich muss keine Einbrecher anlocken. Ich versuche Facebook bewusst zu nutzen. Aber dann ist schnell wieder Schluss. Ich nutze lieber mein Telefon. Ich spreche gerne mit Leuten. Ich brauche das Bidirektionale. Ich versuche, die Leute zu kennen und ich lehne auch Freundschaftsanfragen ab, das gebe ich gerne zu.

Noch eine Facebook-Frage. Holger Tinsz fragt: Wie schaffen Sie das, von mehreren Ereignissen, die gleichzeitig stattfinden, die richtigen Fotos zu liefern?

Man muss Prioritäten setzen, man muss schauen, was liegt am Weg. Wenn vormittags der LKW umstürzt und ▶

Es ist eine ungeheure Herzlichkeit an der Einsatzstelle

Thomas Heckmann über seine Erfahrungen an der Unfallstelle

Rudy's

Das Schmuckstück mit Persönlichkeit

Rudy's sind kleine Kunst-Anhänger in die jeder sein ganz persönliches Lieblingsbild einarbeiten lassen kann.

Ab 79,- Euro kann man sich sein ganz individuelles Schmuckstück in 935er Silber kreieren lassen.

Thomas Heckmann // Im Gespräch mit dem SpaZz: Jens Gehlert, Daniel M. Grafberger und Sophia Kümmerle (v. l.)

▶ die Autobahn blockiert, dann liegt der ein paar Stunden und ich kann zwischendurch zu einem Wohnungsbrand fahren, der in einer halben Stunde erledigt ist, dann zurückfahren und die Bergung fotografieren. Das ist Zeitmanagement.

Mit wem möchten Sie nicht im Aufzug stecken bleiben?

Der Aufzug ist für alle da und soll mit mir im Aufzug stecken bleiben, wer will, und möglicherweise findet man ein Gesprächsthema.

Mit jedem?

So lange man nahezu die gleiche Sprache spricht. Ich würde mich auch mit einem Badenser unterhalten, wenn ich lange genug eingesperrt wäre.

Was fällt Ihnen spontan ein zu ...

... Holger Oellermann?

Ein breit interessierter, ungeheuer lustiger Mensch, mit dem man sich gerne unterhält!

... Donau 3 FM?

Cool, was sie machen. Im lokalen Bereich bin ich mit Radio 7 ganz woanders unterwegs. Ich kenne einige Redakteure. Man schätzt sich und jeder macht seinen Job, also ich habe mit Donau 3 FM kein Problem und ohne Donau 3 FM hätte ich nicht weniger Probleme. Das ist einfach ein Anbieter mit seinem eigenen Ding und vollkommen in Ordnung.

... Ralf Zwiebler?

Ein Partner, möchte ich fast sagen, mit dem man seit zehn bis 15 Jahren sauber zusammenarbeitet. Er be-

dient den Bereich Fernsehen und Südwest Presse und ich bediene den Bereich Radio und die Zeitungen Neu-Ulmer und Schwäbische. Wir haben keine großartige Konkurrenzsituation, sondern jeder hat seinen Bereich und wir arbeiten jeder an der Unfallstelle, ohne dass wir Probleme miteinander hätten. Im Gegenteil: Ich schätze ihn sehr und er hat manchmal den besseren Blick beim Fotografieren als ich.

Ihr Wunsch an Ulm?

So zu bleiben, wie es ist. Nämlich bodenständig verwurzelt, mit der kleinen Meise. So wie eine Seilbahn zum Eselsberg zumindest anzudenken, um dann realistisch genug zu sein, dass das keine sinnvolle Lösung ist. Aber dieses viele Querdenken macht die Region stark. Ich mache mir am meisten Sorgen, was ist, wenn unser OB mal zu alt ist, um weiter zu regieren. Im Moment gibt es, glaube ich, niemanden, der ihm das Wasser reichen kann. Wer sich politisch engagieren will, sollte so langsam mal aufs Tapet kommen. Weil wir brauchen einen würdigen Nachfolger, nicht nur wegen des Absatzes von Württemberger Wein.

Unsere obligatorische »Schlussfrage«: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...

Das wäre die Frage nach dem Selbstverständnis des »SpaZz«. Wenn er sich im Spannungsfeld zwischen Anzeigenverkäufer, Abiturienten und vielleicht doch Journalismus bewegt, was ist der »SpaZz« und was will der »SpaZz« die nächsten Jahre in Ulm bewegen? ■

Feuchts Einwurf

Quergedachtes von Walter Feucht

Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Chef von »Pomp Duck and Circumstance« in Stuttgart, Familienvater, Ex-Stadtrat

Liebesentzug

Ivo Gönner droht der Liebesentzug! Das neue Elysium des OB, die Sedelhöfe, sind der Grund dafür. Die »Freundliche-Wegbegleiter-Genossenschaft« des OB im Rathaus, kurz FWG genannt, droht mit Scheidung, sollte der Eingangsbereich zu City nicht in der Y-Form gebaut werden. Grund zur tieferer Sorge besteht allerdings nicht, denn Ivo Gönner kontert geschickt und hat für alle FWG-Stadträte ein zeitweiliges Fotoverbot in Erwägung gezogen. Bei offiziellen Terminen darf sich keiner der FWG-Stadträte – auch der Reinhold Eichhorn nicht – neben Ivo Gönner stellen oder auf dessen Schoß setzen. Außerdem will der OB den FWG-lern das generelle Du entziehen und auf ein tages- oder projektbezogenes »Du« umsteigen. Ohnehin ist es mutig, dass die FWG-Fraktion – ohne den vorherigen Segen des OB zu haben – so heldenhaft einen Lösungsvorschlag unterbreitet hat. Chapeau!

Günter Grass wirft Oskar Lafontaine einen schmierigen Verrat an der SPD vor. Das ist grundlos und realitätsfern. Wird es für Rot-Grün keine Mehrheit im Bund geben, springen die Sozis und Grünen ganz schnell mit der LINKEN ins Bett. Gysi als Innenminister wäre doch eine Glanzbesetzung! Der Mann ist ein Profi, kennt sich aus, wenn es um Geheimdienste, IM-Tarnung, Bspitzelung von Bürgern, Austausch von Daten und Abhördienste geht. Dagegen sind die NSA-Agenten in Langley doch

reine Amateure! Und dann noch Ströbele als Staatssekretär. Einfach eine geile Besetzung, ein Bombenerfolg!

Oskar, Sahra, Uli, Gregor – lasst mich kommen ... endlich, endlich, endlich vereint in der LINKEN! So oder ähnlich lautet das tägliche Stoßgebet einer Ulmer Bundestagsabgeordneten der SPD, der Sozi-Insider die Tugenden einer Schnappschildkröte attestieren. Bissig, machtgerig, eigensozial und vom Futterneid gepeinigt. Bei mindestens 12.400 Euro Diäten monatlich, schöner Pension, First Class-Reisen, Fahrdiensten und anderen Annehmlichkeiten des Lebens ist es doch herrlich, links zu sein und über Gerechtigkeit und Armut zu kakophonieren!

Übrigens: Das urdeutsche Wort »Veggie Day« liehen sich die Grünen von den US-Imperialisten aus, weil Menschen mit Migrationshintergrund Gemüse nicht verstehen können. Andere behaupten aber, die Grünen seien nur abendländisch-multichristlich geworden, weil pädophil nicht mehr zeitgemäß ist und Claudia Roth Tränen in den Augen hat, seit Präsident Erdogan in der Türkei die Demokratie und die Freiheit monokulturell verprügeln lässt.

Wie wäre es mit dem fleischlosen Freitag, den kannte man schon vor 100 Jahren hier im Lande. Klingt nicht trendy und nicht multikulturell genug, ich weiß.

Seriös aber herzlich, Walter Feucht

ANZEIGE

KID'S DAILY ART

In der letzten Folge dieser Serie möchte **SpaZz-Autorin Sophia Kümmerle** erneut dazu anregen, die kleinen Kunstwerke zu entdecken, die der Alltag für uns bereit hält.

Ist das Kunst oder kann das weg?

Oft kennt man sie von LKW-Fahrern oder reservierten Parkplätzen – Nummernschilder. Während die LKW-Fahrer ihre Namen auf den Schildern stehen

haben, zeigen die vor den reservierten Parkplätzen meist nur das entsprechende Kennzeichen – außer hier. Nicht freundlich, aber kreativ ist die Aufforderung den Parkplatz freizuhalten. Ob das Kunst ist? Darüber lässt sich sicher diskutieren. Aber: Allein die raue Sprache lässt vermuten, dass der Parkplatzbesitzer wohl schon öfters Ärger mit anderen Fahrern hatte, während gleichzeitig die Frage aufkommt, ob er ein entsprechendes Kennzeichen auch an seinem Auto angebracht hat. Schon dieser Interpretationsfreiraum, dieser Denkanstoß ist es wert, das Schild als »Alltagskunst« zu betiteln – oder?

Another Brick In The Wall

Für spannende Interpretationen sorgte in den vergangenen Wochen auch dieses »Loch« im Verputz des Kepler-Gymnasiums. Könnte von einem rebellischen Künstler stammen, der den Zer-

fall des Schulsystems darstellen will. Oder, in seiner Form an einen Schmetterling erinnernd, eine Art »Bildung verleiht Flügel«-Gedanken wachrufen. Deutungsmöglichkeiten, die wohl nicht nur die Redaktion, sondern auch diverse Schüler im nächsten Schuljahr beschäftigen werden. Und Sie?

Der Kern der Kunst

Dass Ulm und Neu-Ulm in den letzten Monaten immer mehr aus Baustellen zu bestehen scheinen, ist an sich nichts Neues. Spannend wird das dann, wenn interessante Überraschungen wie hier zum Vorschein kommen.

Werbetafeln im Retro-Stil gibt es heutzutage zahlreiche zu kaufen, aber trotzdem ist der Schriftzug des ehemaligen Haushaltswarengeschäfts »Laumayer« hier spannender. Wegen der Authentizität, die der »Hintergrund« des alten Hauses schafft und wegen des Kontrasts, den das neue Gebäude in diesem Blickwinkel dazu bringt. Und vielleicht auch, weil sich hier mal wieder zeigt, wie vergänglich und zugleich zeitlos Trends sein können. **Und wenn man** sich das bewusst macht, lernt man das Alltägliche vielleicht mehr zu schätzen und ihm auch in der schnellen, digitalen Welt einen Platz zu geben. Denn genau darum geht es bei »Kid's Daily Art«.

NEU

Die SpaZz Top 10

Die **ultimative monatliche** Rangliste im SpaZz

KONKRET
GEPRÜFT
UNPARTEIISCH

Diesmal: **10 Ulmer Stadträte, von denen Sie garantiert noch nie gehört haben**

- 01 Uwe Peicker (Linke)**
39 Stadträte sitzen bei Gönner im Tor – und Uwe im linken Abseits davor.
- 02 Dr. Haydar Süslü (SPD)**
Rote Quote?
- 03 Konstantinos Kontzinos (Grüne)**
So unbekannt in der Bevölkerung, wie Griechenlands Schulden hoch sind. Bewerbung um den Champion der skurrilsten Vorschläge im Gemeinderat läuft.
- 04 Dr. Susanne Grimm (SPD)**
Wer?
- 05 Rose Goller-Nieberle (FDP)**
Google unser im Himmel – bitte hilf uns!
- 06 Sigrid Räkel-Rehner (Grüne)**
Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs – Bingo! Wer ganze lange nachdenkt, lernt endlich mal einen gänzlich unbekanntenen grünen Stadtratsnamen kennen.
- 07 Barbara Münch (CDU)**
Frau, katholisch, Informatikerin
- 08 Hanni Zehender (FWG)**
Früher bekannte Sportlerin; heute kennen sie die Hasen im Roten Berg-Wald besser als der Bürger, der sie gewählt hat.
- 09 Timo Ried (FWG)**
Ich-AG, die sich den Politikerstatus als PR-indizierte Eigenmedikation für das erfolgreiche Apothekerleben verschrieben hat.
- 10 Rüdiger Reck (FWG)**
Die Dauer seiner politischen Aktivität steht in diametralem Gegensatz zur wahrnehmbaren Präsenz.

LESERBRIEF

Wir freuen uns auf Ihre Meinung!
leserbriefe@spazz-magazin.de

Leserbrief zu »Oooch!« in »Kid's Daily Art«, SpaZz Mai 2013

Liebe Frau Sophia Kümmerle, ich heiße Sumie Suzuki. Ich komme aus Japan und wohne in Neu-Ulm. Der Name der Silhouette die Sie gefunden haben, heisst »Totoro«. Es ist das Werk eines sehr berühmten Zeichners in Japan, einen entsprechenden Trickfilm mit dem Titel »Mein Nachbar Totoro« kann man auch in Deutschland

sehen. Totoro ist Schutzgottheit des Waldes. Ich denke, es ist ein sehr niedlicher Charakter, genau wie Sie. Die kleine Dinger unten sind wohl seine Brustfedern. Es ist wirklich lustig, dass das in Ulm jemand dorthin geklebt hat. Andere Werke von Hayao Miyazaki sind auch sehr schön und vermitteln künstlerisch wichtige Botschaften, was sie nicht nur für Kinder, sondern auch für Erwachsene interessant macht. Ich sage Tschüss und wünsche Ihnen alles Gute!

Sumie Suzuki, Neu-Ulm

Foto // Daniel M. Grafberger

Sophia Kümmerle // Jahrgang 1991,
hat gerade ihr Abi gemacht und bereitet sich
auf eine Karriere als Journalistin vor

Von Freunden und Feinden, guten und schlechten Zeiten, dem Kindergarten oder der Schule – es gibt Zeitpunkte im Leben, in denen muss man sich einfach von etwas verabschieden. Mal fällt es leichter, mal schmerzt und zieht es ein wenig im Herzen, ein Grund zurückzublicken ist es aber immer. In diesem Sinne habe auch ich in den letzten Tagen eine Reise in die Vergangenheit gemacht, bin nach Dienstschluss abends durch den Verlag gelaufen und habe mir noch einmal alles genau angeschaut. Stapel von Büchern, die ich rezensiert habe, Teilnahmebogen von den Bands unseres letzten SpaZz-SpeZzials, den Herd-Ofen, zu dessen Kauf ich im Oktober letzten Jahres den Anstoß gab, das SpaZz-Archiv und Jens' teuren Designerstuhl, auf dem ich oft herumgegautscht bin, während ich versucht habe, ihn von einer Idee zu überzeugen. Ja, der Abschied vom SpaZz und dem ganzen KSM Verlag ist einer, bei dem es schmerzt und zieht. Aber wie jedes Ende ist auch dieser Abschied gleichzeitig ein Anfang: Nach spannenden Erlebnissen und mit zahlreichen Kontakten und neuem Wissen geht es jetzt hochmotiviert weiter für mich. Was genau kommt? Das lässt sich noch nicht sagen. Aber eines ist sicher: Diese Kolumne, den SpaZz und meine Zeit hier sind die beste Grundlage, die ich kriegen konnte und an die ich mich immer gerne erinnern werde. Ganz allgemein eine Einstellung, die ich für jegliche Art von Abschieden rate: Statt traurig darüber zu sein, dass es zu Ende ist, sollte man sich lieber darüber freuen, dass man das erleben durfte. Und wer weiß, der Spruch »Wo eine Tür sich schließt, öffnet sich eine andere« ist zwar bekannt, muss aber nicht zutreffen. Denn, wie ich neulich online gelesen habe: »Wenn eine Tür sich schließt, kannst du sie auch wieder öffnen.« In diesem Sinne, mit einem lachenden und einem weinenden Auge, auf Wiedersehen!

ANZEIGE

- ✓ Ohne Kalorienzählen
- ✓ Mit normalen Lebensmitteln
- ✓ Im Alltag praktikabel

Jetzt auch in Neu-Ulm!

Institut für Gesundheit und Wohlbefinden
Schlank werden · Schlank sein · Schlank bleiben

Essen Sie sich schlank!

Nicht weniger, sondern anders essen – mit der gesunden ideaform-Methode purzeln Ihre Pfunde.

Alles Wissenswerte auf www.ideaform-Neu-Ulm.de.

ideaform Neu-Ulm
Andrea Welte
Ahornstraße 1/1
89231 Neu-Ulm

T 0731 - 975 55 89
info@ideaform-Neu-Ulm.de

Schlank werden · Schlank sein · Schlank bleiben

Erster Beratungstermin
KOSTENLOS!

Urban Priol
»Tilt! – Der Jahresrückblick«
Do., 19. 12. 2013 »
Congress Centrum Ulm

firmenevents
künstler & referenten
kulturconsulting für städte

sponsored by:

Tickets »
www.livekonzepte.de | 0731 166-2177 | SWU traffiti
Südwest Presse | Neu-Ulmer Zeitung | Roxy

livekonzepte

Schützenstraße 50
89231 Neu-Ulm

Tel. +49 (0)7 31 . 4 03 81 80
Fax +49 (0)7 31 . 4 03 81 81

mail@livekonzepte.de
www.livekonzepte.de

Druckfrisch aus dem KSM Verlag

Der **Museumführer 2014** ist bereits erschienen, der **Restaurantführer 2014** folgt am 23. September

Inspizient // Daniel M. Grafberger

DER MUSEUMSFÜHRER 2014

Alle Museen, Galerien und Ausstellungen der Region auf einen Blick

Die regionale Museums- und Galerienlandschaft ist äußerst vielfältig und hat Angebote vom kleinen Privatmuseum bis zum großen Kunsttempel. Um den Menschen vor Ort einen Überblick über die oft auch versteckten Häuser zu geben, erschien nun die zweite, überarbeitete und umfangreichere Ausgabe des SpaZz-Museums- und Galerien-Führers für die gesamte Region.

INFORMATION

Kostenlos über alle 600 SpaZz-Auslagestellen, Museen und Galerien, touristische Stellen, Hotels, Buchhandlungen in der Region.

SpaZz Gewinnspiel

3 x 2 Tickets für die Präsentation des neuen Restaurantführers am 23. September

Am 23. September ist es soweit, der neue Restaurantführer wird vorgestellt. Im Ulmer Roxy werden vor geladenen Gästen, darunter alle getesteten Gastronomen, die Top 10 prämiert und das Buch vorgestellt. Für reichlich Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir laden exklusiv 3 SpaZz-Leser in Begleitung ein, dabei zu sein und zu den ersten zu gehören, die die neue Ausgabe in den Händen halten können.

Wer gewinnen will schreibt **bis 10. September 2013** eine E-Mail mit dem **Betreff »Restaurantführer 2014«** an verlosung@spazz-magazin.de

DER RESTAURANTFÜHRER 2014

»Wir sagen, wo Sie gut essen können und wo nicht« – mit vielen Neuigkeiten und den besten Frühstücksadressen

Das Dutzend ist voll, die zwölfte Ausgabe erscheint am 23. September! Der Restaurantführer Ulm/Neu-Ulm und Umgebung hat sich einen hohen Bekanntheits- und Beliebtheitsgrad bei allen kulinarisch interessierten Menschen gesichert. In aller Munde – jede Neuauflage löst Gespräche und Diskussionen aus, die das gastronomische Leben in der Region bewegen. Die Reaktionen zeigen, dass jede Neuauflage mit großer Spannung und Vorfreude erwartet wird. Kompetenz und Sprachwitz machen die Lektüre zu einem unterhaltsam-appetitlichen Lesespaß. Die Neuauflage 2014 präsentiert neben zahlreichen Testberichten – darunter viele neu aufgenommene Betriebe, die erstmals vom Testerteam unter die Lupe genommen werden – erstmals einen Sonderteil mit den 25 besten Adressen zum Frühstück in Ulm und Neu-Ulm.

INFORMATION

Ab 24. September im gut sortierten Buch- und Zeitschriftenhandel und versandkostenfrei über www.ksm-verlag.de

Was haben Sie heute gemacht ...

Herr Herrmann?

Serie 31 Marc Herrmann (49) ist seit 1994 Moderator, Redakteur und Programmgestalter bei Radio 7. Seine Leidenschaft: freihändige Off Air-Moderation und Sportmoderation. Früher beim SSV 1846 Fußball, seit 2006 bei den Basketballern von Ratiopharm Ulm. Er lebt mit fünf »Doppelicksen«: seiner Traumfrau Isabell, den Töchtern Laura, Enna, Anouk und der französischen Bulldogge Muffin.

5.30 UHR // Aufstehen

5.40 UHR // Laufschuhe schnüren und es geht auf die Morgenrunde Söflingen-Blaustein und zurück, je nach Tagesform 5, 8 oder 10 Kilometer.

6.40 UHR // Duschen – mit etwas Glück werde ich erst jetzt wach.

6.50 UHR // Der erste wichtige Termin des Tages: Frühstück mit meiner Vielweiberei – Isabell, Anouk und Enna.

7.10 UHR // Kinder auf den Schulweg bringen und Mor-

genrunde mit »Muffin«, unserer französischen Bulldogge.

7.30 UHR // Aufs Motorrad Richtung Oststadt.

AB 8 UHR // Radio: Programm-Update mit den Kollegen der Radio 7 Morningshow. Scheiter & Jack, dann: kurzer Rundblick ins Netz: Was gibt's Neues? Programmplanung für den Tag und das Wochenende mit Programmdirektor, CVD und Regionalstudios, Aktionen ausdenken, Interviews führen, Moderatoren briefen, lustige Ideen haben, Trailer texten, Website hosten, Beiträge sprechen, Morningshow für Montag vorbereiten.

KURZ VOR 18.00 UHR // aufs Motorrad Richtung Ratiopharm-Arena.

18.00 UHR // Briefing mit meinen Basketball-Moderatorenkollegen Jessica und Thomas.

18.30 UHR // Interview mit Headcoach Thorsten Leibenath im Business Club.

18.50 UHR // Gänsehaut: Einlaufshow der Basketballer.

19.00 UHR // Tipp Off

21.00 UHR // Heimsieg feiern und aufs Motorrad Richtung Söflingen.

21.15 UHR // Ein Glas leckeren Rieslings mit meiner Traumfrau.

22.00 UHR // Abendrunde mit »Muffin«.

IRGENDWANN SPÄTER // Gute Nacht!

»Warum ich mich jeden Monat auf den SpaZz freue ...«

Jeden Monat stellen wir Ihnen zwei SpaZz-Auslagestellen vor – **und die Menschen darin**

Henning Krone, City Manager Ulm:

»Wir vom City Marketing e. V. finden den SpaZz einfach gut und freuen uns darum immer wieder darauf! Besonders interessant ist für uns jedes Mal das spannende Titelinterview.«

Marisa Stängle, Kellnerin im Café W, Ulm:

»Ich lese den SpaZz sehr gerne wegen der Kolumne von Walter Feucht, der auch ein regelmäßiger Gast von uns ist. Klasse ist das Magazin natürlich auch für unsere Gäste, die es jeden Monat gerne lesen.«

13. Ulmer und Neu-Ulmer Kulturnacht am 14. September 2013

1 Nacht, 97 Orte, 108 Ver-
anstaltungen, 500 Künst-
ler – zum Auftakt der
Kultursaison bieten die
Theater, Museen, Gale-
rien, Live-Clubs und Kul-
turzentren, die Künstle-
rinnen und Künstler der

Region ein faszinierendes Programm in allen Facetten.
Der einmalige Eintrittspreis, mit dem Shows wie die des
dantsarts ballett centrum (Bild) betrachtet werden kön-
nen, beträgt 9 Euro.

Weitere Informationen: www.kultur-in-ulm.de

September-Programm im Erwin-Hymer-Museum

Nach seinem großen Sommerprogramm bietet das Erwin-
Hymer-Museum auch im Herbst wieder ein großes Pro-
gramm an: Am 5. September startet dieses mit einer
Wein-Genussreise um 19 Uhr, während am 19. Septem-
ber Konstantin Abert mit einer Multivisionsshow von
seiner Reise über die Seidenstraße erzählt. Der Hopfen-
weiler Genuss- und Erlebnistag am 22. September bie-
tet mit Kulinarischem und Aktionen rund ums Campen,
Golf und Tiere in Hopfenweiler den Abschluss des Sep-
tember-Programms.

Mehr zu den Veranstaltungen des Museums und zur Anmeldung unter www.erwin-hymer-museum.de.

Mamaidee.de – der Online-Shop aus Weißenhorn

Vom Kirschkernkissen bis
zum Schmusetuch, vom
goldigen Knuddelentchen
bis zum coolen Baby-Pira-
tentuch – zahlreiche hand-
gestaltete Kleinigkeiten
bietet Sabine Müller, Mut-
ter von drei Kindern, in
ihrem Online-Shop [www.](http://www.mamaidee.de)

mamaidee.de an. Nach zaghaften Anfängen kann die
ehrgeizige Mutter aus Weißenhorn mittlerweile auch
Aufträge an andere Kooperationspartnerinnen geben.

Reinschnuppern unter www.mamaidee.de.

Jägerstüble-Treffen im ehemaligen Hinterhof

Fast 40 Jahre nach der Er-
öffnung des Jägerstübles
durch Margret Birzele als
damalige Wirtin möch-
te diese wieder alle Gäste
von damals zu einem Fest
einladen. Das Publikum
war eine Mischung jegli-
cher Couleur und Alters-
stufen, man traf sich auf

ein Bier oder Wein, es entstanden Freundschaften und
sogar Hochzeiten oder tiefgründige und lautstarke Dis-
kussionen.

Das Treffen findet am Samstag, 5. Oktober, 15 Uhr in den Räumen der Neu-Ulmer AWO-Be-
gegnungsstätte, Eckstraße 10 (Hof des Jägerstüble-Hinterhofes) statt.

»Die Reisemacher«: Hier steht Verwöhnung pur von Beginn der Reise an erster Stelle!

Die schönsten Reise-
ziele Europas mit den
5-Sterne-Fernreise-
bussen der Marke »Se-
tra« entdecken – mit
dem Busunternehmen
»Omnibusreisen
Baumeister-Knese«!
Im Herbst stehen, bei-
spielsweise folgende

Angebote zur Buchung bereit:

- 2. 10.–6. 10. 2013 (5 Tage) **Piemont:** Genießerland am Fuß
der Berge – mit Trüffelmarkt in Alba
- 11. 10.–12. 10. 2013 (2 Tage) **Mailand:** Kultur und Shop-
ping in der Modemetropole
- 17. 10.–20. 10. 2013 (4 Tage) Milde Herbsttage am **Garda-**
see – mit Abstecher ans mondäne Westufer
- 17. 10.–20. 10. 2013 (4 Tage) **Berlin:** das Mekka für Kunst
und Kultur
- 27. 10.–31. 10. 2013 (5 Tage) Orgelreise **Schweiz**, Hoch-
rhein und Bodensee
- 22. 11.–23. 11. 2013 (2 Tage) Weihnachtsshopping in der
Porzellanstadt **Selb**
- 28. 12.–02. 01. 2013 (6 Tage) Silvesterreise **Polen** mit
Übernachtung im Schlosshotel

Weitere Informationen zu den Reisen und zur Buchung unter www.reisemacher.de

Über die Schulter geschaut ...

In dieser Rubrik besucht der SpaZz Unternehmen in der Umgebung und befragt dort einen Mitarbeiter zu
seiner Arbeit. Diesmal hat **Autorin Sophia Kümmerle** mit **Ibolya Farkas** gesprochen. Sie ist **Marketing-**
assistentin bei der Companio AG in Neu-Ulm.

Eine Aktion von:

PROFILE 2013
DIE ARBEITGEBER IM PORTRAIT

JOBS-ULM.DE

KSMVERLAG

Ibolya Farkas // Marketingassistentin bei der Companio AG in Neu-Ulm

SpaZz: Was tun Sie als erstes, wenn Sie ins Büro kommen?

Ibolya Farkas: Tür aufschließen, Rechner einschalten
und Fenster weit öffnen.

Was war bisher die größte Herausforderung in Ihrem Job?

Das Ziel nicht aus den Augen zu verlieren, den Überblick
über die unterschiedlichen Aufgaben zu bewahren und
trotzdem auf die Details zu achten.

**Welche Kompetenzen mussten Sie für die Stelle mitbrin-
gen?**

Von allem ein bisschen, denn im Marketing habe ich
vielseitige Aufgaben. An manchen Tagen bin ich De-
signerin, an anderen Texterin und immer brauche ich
meine IT-Kenntnisse.

Was hat Sie an Ihrem Arbeitsplatz am meisten überrascht?

Dass unerwartete Ereignisse unsere Truppe geprägt
und zusammengeschweißt haben, wie ich es mir nie
hätte vorstellen können.

Die größte Berufsweisheit, die Sie bisher erlangt haben?

Die Hürden so nehmen, wie sie kommen, aus Fehlern
lernen und Erfolg genießen.

Drei Adjektive, um Ihre Kollegen zu beschreiben:

Kompetent, hilfsbereit und offen.

Inwiefern ist Ihr Unternehmen familienfreundlich?

Wir haben unterschiedliche Teilzeitmodelle, flexible
Arbeitszeiten und Home Office-Möglichkeit, denn man
kann für alles eine Lösung finden!

**Mit welchem Tier könnte sich Ihr Unternehmen symboli-
sieren?**

Mit Ameisen, den Kleinen mit den Superkräften! Sie
haben eine enorme Kraft, sind organisiert und arbei-
ten fleißig.

**Angenommen, Sie dürften eine Sache der Büroeinrichtung
mit nach Hause nehmen, welche wäre das?**

Nichts, damit ich es im Büro nicht vermis-
se!

INFORMATION

Die Companio AG ist DER Lösungsanbieter für die automatisierte Produktion
von Web- und Cloudanwendungen. Innovation, höchste Qualität und Kompe-
tenz sind seit 2001 die Erfolgsfaktoren.

Weitere Infos unter: www.companio.de

ANZEIGE

ASB plus24.

Individuelle und preiswerte Betreuung in
Ihrem Zuhause – rund-um-die-Uhr!

Fon 0731 93771193

schon
ab **55€** pro
Tag

**PREISGÜNSTIGE
24-STUNDEN-BETREUUNG ZU HAUSE –
INDIVIDUELL UND LIEBEVOLL.**

Arbeiter-Samariter-Bund LV Baden-Württemberg e.V.,
RV Ulm, Alb-Donau-Kreis, Heidenheim und Aalen

www.asbplus24.de

ASB plus 24

Premiere: Die Kulturnacht – erstmals mit App!

Bald ist es wieder soweit: Die Kulturnacht steht an. Und mit ihr zahlreiche Veranstaltungen. Um den Überblick zu behalten, gibt es dieses Jahr erstmals eine App. Der SpaZz traf **Entwickler Stefan Lefler**, auch bekannt unter dem Künstlernamen Viktor Nordir, zum Gespräch

Digital Native // Sophia Kümmerle

Stefan Lefler // Entwickler der Kulturnacht-App

SpaZz: Herr Lefler, wie kam es zur Kulturnacht-App?

Stefan Lefler: Das erste Mal hatte ich die Idee bei der Kulturnacht 2011, als ich mir als Besucher wünschte, das Programm unterwegs auch digital einsehen zu können. ... und dann haben Sie angefangen, die App zu entwickeln? Genau, weil es zeitlich gepasst hat, habe ich die App 2012 in Absprache mit dem Kulturamt zur Abschlussarbeit meines Studiums »Digital Media« gemacht. Nachdem ich ein grobes Konzept entwickelt und einige Umfragen durchgeführt hatte, konnte ich zu Beginn diesen Jahres die Umsetzung starten.

Allein?

Ja, die App habe ich selbstständig geplant und realisiert. Das lief allerdings in Absprache mit den Kollegen bei

Immer informiert // Auch am Abendselbst

roooaarr interactive solutions, dem Betrieb, der auch die Website zur Kulturnacht umgesetzt hat.

Wie lässt sich das Ergebnis beschreiben, was kann man erwarten?

Die App bietet eine interaktive Karte sowie Filtermöglichkeiten der Events. Beispielsweise werden dann nur Veranstaltungen innerhalb eines bestimmten Zeitraums angezeigt oder nur welche mit Kinderprogramm.

INFORMATION

Die App ist kostenlos über www.kultur-in-ulm.de sowie über QR-Codes auf dem Programmheft erhältlich.

Top drauf in der Top Lounge

Der SpaZz war bei der **25. Top Lounge** – im Meinel Hotel & Restaurant

Pünktlich zur 25. Wiederkehr der Top Lounge war der SpaZz erstmals eingeladen. Der vom Top Magazin Ulm veranstaltete Event fand dieses Mal im Meinel Hotel & Restaurant im Neu-Ulmer Ortsteil Reutti statt. Heraus- und Gastgeber Hermann Genth begrüßte vor den anwesenden 300 Gästen die SpaZzen – Jens und Daniel – in seiner Eröffnungsansprache. Der Abend bot neben reichlich Gelegenheit zu interessanten Gesprächen auch die Möglichkeit, die beteiligten Firmen kennenzulernen. Beispielsweise die Weinzentrale Eberle & Dieth, die für den Wein sorgte, Gold Ochsen, die das Bier ausschenkten, Preißings Märkleshof-Eis, das den Abend versüßte, oder Effectart von Jürgen Weinstein, die für ein fulminantes Abschlussfeuerwerk sorgten. Aber natürlich auch das Hotel von Silvia Meinel und ihrem Gatten Jörg Meinel-Pahl, die viele Räume zur Besichtigung öffneten und für das leibliche Wohl sorgten: An unterschiedlichen Stationen gab es Leckeres vom Grill, Vor- und Nachspeisen, Fisch, Risotto und machen Gaumenverwöhner mehr. Da eine der Stationen direkt in der Küche war, konnte auch ein Blick hinter die Koch-Kulissen geworfen werden. Insgesamt ein rundum gelungener Abend!

dmg

INFORMATION

www.top-magazin.de

ANZEIGEN

die bärenstarke, familienfreundliche Adresse auf der schwäbischen Alb an der A7.

beim Sportzentrum
Riedweg 1 • 89182 Bernstadt info@albgasthof-baeren.de
Tel.: (07348) 6196 www.albgasthof-baeren.de

JOBS-ULM.DE

AKTUELLE TOP-JOBS

- B+R Autohaus GmbH Alfred Maier**
- Nutzfahrzeugverkäufer (m/w) im Außendienst
- C.F. Maier GmbH & Co KG**
- Produktmanager (w/m) für Kunststoffteile
- Schrapp & Salzgeber GmbH & Co. KG**
- Dachdecker (m/w)

JETZT BEWERBEN UNTER WWW.JOBS-ULM.DE

Wenn Sie Wert auf stilvolle Reisen mit allerhöchstem Komfort legen, dann sind Sie bei uns richtig. Testen Sie uns und entdecken Sie die schönsten Reiseziele Europas in 5-Sterne-Fernreisebussen der Marke SETRA.

So., 29. 09. – Do., 03. 10. 2013

5 Tage

Toskana: Exquisite Gärten und Villen Rund um Florenz

Rund um Florenz, der „Wiege der Renaissance“, liegen malerische Villen mit schmuckvollen Gartenanlagen. Freuen Sie sich auf den Besuch von Villa Gamberaia sowie auf exklusiv für Sie arrangierte Besichtigungen in den öffentlich nicht zugänglichen Gärten der Villa I Tatti, Villa Medici (Fiesole) und Villa Le Balze! Passend zur Reise übernachten Sie in einer

gemütlichen 4-Sterne Villa auf dem Land.

Leistungen/Preis

4 x Übernachtung im 4-Sterne Hotel Villa Stanley in Sesto Fiorentino | Eintritte und Besichtigungen: Privatgarten der Villa Medici, Gärten von Villa Giusti, Giardino Boboli | 2 Tage örtliche deutschsprachige Reiseleitung + Stadtführung Florenz | Mittagsimbiss mit Weinverkostung im Chiantigebiet | Besuch einer Ölmühle | Zusätzliche Reisemacher-Reisebegleitung ab/an Ulm

Preis pro Person im DZ 719,- €
Einzelzimmerzuschlag 76,- €

Do., 17. 10. – So., 20. 10. 2013

4 Tage

Milde Herbsttage am Gardasee – mit Abstecher ans mondäne Westufer

Der Gardasee – umschlossen von der Bergwelt der Alpen mit mediterraner Vegetation, dazu malerische Orte entlang der Seegestade, mittelalterliche Burgen und verwinkelte Gassen. Entspannen Sie bei noch milden Temperaturen ohne Trübel und folgen Sie uns zu ungewöhnlichen Sehenswürdigkeiten und kleinen Geheimtipps. Lassen Sie sich verzaubern und verwöhnen!

Leistungen/Preis

3 x Übernachtung/Halbpension im Feeling Hotel Luise (4 Sterne) in Riva del Garda | Eintritt und geführte Besichtigung im Vittoriale in Gardone Riviera | Landestypische Mittag-/Abendessen und Verkostung in einer Grappabrennerei | Stadtrundgang mit örtlicher Reiseleitung in Rovereto | Reisebegleitung ab/an Ulm voraussichtlich durch Gardasee-Kenner Helmut Kölle

Preis pro Person im DZ 449,- €
Einzelzimmerzuschlag 48,- €

Mehr Informationen und Buchung:

»Die Reisemacher«

Omnibusreisen
Baumeister-Knese
Tannenweg 30
89079 Ulm-Unterweiler

Tel.: 07346/9620-15
Fax: 07346/9620-20
reisemacher@baumeister-knese.de
www.reisemacher.de

Die schönsten Immobilien der Region

Die neue Immobilienplattform im SpaZz

Redaktionelle Themen – Promotion – Anzeigen – Objektangebote
 info@ksm-verlag.de, Tel.: 0731 3783293

SpaZz

Privatverkäufer aufgepasst! Das besondere Angebot von SpaZz & die-schoensten-immobilien.de

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Kommen Sie auf uns zu, wir bieten Ihnen einen Rundumservice mit einem schlagkräftigen Leistungspaket:

1. Professionelle Rundum-Fotografie Ihrer Immobilie
2. 15 Fotoexposébücher mit Online-Version
3. 3 Fließsatzanzeigen in der Südwestpresse
4. Bewerbung Ihrer Immobilie auf unserem Portal www.die-schoensten-immobilien.de
5. Bewerbung im Magazin SpaZz auf der neuen Immobilienplattform (1/8 Seite)
6. Beratung für die perfekte Durchführung von Besichtigungsterminen (»Home staging«)
7. Auf Wunsch Vermittlung und Einbindung eines professionellen Immobilienmaklers

Bitte kontaktieren Sie uns für Ihr ganz persönliches Angebot.

INFORMATION

Kontakt:

Michael Grünthaler, Krankenhausstr. 2/1, 89231 Neu-Ulm, Tel: 0731-9773-8888
 info@die-schoensten-immobilien.de; www.die-schoensten-immobilien.de

Weitere Infos zu den Angeboten

Diashows, Videos, PDFs, Flipprospekte und Anbieterinfos unter:

www.die-schoensten-immobilien.de

UNSERE AKTUELLEN IMMOBILIENANGEBOTE

weitere Infos: www.die-schoensten-immobilien.de

1. Objekt 4701

Objektart: Einfamilienhaus
 Wohnfläche: 205 m²
 Zimmer: 6,5
 Objektlage: Pfaffenhofen

Dieses großzügige Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung befindet sich auf einem 867 m² großen Grundstück in ruhiger Ortsrandlage in Pfaffenhofen. Das Haus wurde 1984 in massiver und guter Bauqualität erstellt

3. Objekt 4648

Objektart: Einfamilienhaus
 Wohnfläche: 191 m²
 Zimmer: 8,5
 Objektlage: Hüttisheim

Ein perfektes Wohlgefühlhaus, harmonisch gestaltet und im Einklang mit der Natur, sucht neue Bewohner! Dieses Wohnhaus besticht durch seinen Charme und seine idyllische Lage am Sonnenhang – ein Juwel zum Verlieben. Das im Jahr 1985 hochwertig errichtete Wohnhaus ist individuell nutzbar.

2. Objekt 4370

Objektart: Villa
 Wohnfläche: 466 m²
 Zimmer: 6
 Objektlage: Günzburg

Es erwarten Sie einladende Räume, pfiffige Details, viele Extras und ein riesiger Fitness-/Wellnessbereich mit Schwimmhalle. Bodentiefe Fensterflächen machen die Zimmer sehr hell und gewähren einen herrlichen Blick auf die Terrasse mit angrenzendem Koi-Teich und in den großen Garten.

4. Objekt 4542

Objektart: Einfamilienhaus
 Wohnfläche: 180 m²
 Zimmer: 6,5
 Objektlage: Ulm-Söflingen

Dieses Einfamilienhaus befindet sich in sonniger und ruhiger Lage in Ulm-Söflingen und wurde 1989 in massiver Bauweise erstellt. Im Jahr 1991 erfolgte ein Anbau an das Haus. Viele Fensterflächen, zum Teil bodentief, machen das Haus sehr hell. Die Immobilie ist sehr gepflegt und wurde laufend instandgehalten.

PRIVATVERKÄUFER AUFGEPASST!

Hier könnte
 Ihr persönliches
 Verkaufsangebot stehen

199 €*

*inkl. MwSt.

Kontakt // Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de

ANZEIGE

kultur-in-**neu-um**.de

Kulturnacht

14|09|13

Ulm
 Neu-Ulm

1 Nacht, 97 Orte, 500 Künstler, 9 Euro 6 Euro ermäßigt*

*Ermäßigung für Jugendliche und Hartz-IV-Empfänger/innen nur am 14.09. an der zentralen Kasse am Münsterplatz.

Ein Tag kostenlos mit Bus und Bahn im DING

14. SEPTEMBER
 Aktionstag Ohne Auto – mobil
www.ding.eu

SpaZz Gewinnspiele

Wir verlosen 2 x 2 Gästelistenplätze inkl. je 1 »Albfetza«-CD und 2 Maß Bier für das 3. Ulmer Oktoberfest!

Auch dieses Jahr geht die bekannte Ulmer Partyband ALBFETZA wie auf große Oktoberfest-Europatour. Stockholm, Kopenhagen, London und Edinburgh stehen dieses Jahr auf dem Tourplan der Stimmungsmacher. Am Fr. 04.10.13 kommen sie für eine Oktoberfestparty zurück in die Heimat. Beim 3. Ulmer Oktoberfest heißt

es wieder ab 18.00 Uhr: Die ALBFETZA haben alles im Griff. Für diese Party empfiehlt es sich unbedingt, Karten im Vorverkauf unter www.ulmer-oktoberfest.com zu sichern.

Betreff // **Oktoberfest**

Einsendeschluss // **20. September 2013**

Wir verlosen zusammen mit dem Trink Snack von Saliter 2 cilio-Picknickkorb für 2 Personen!

Ein Meeting um 9:30 Uhr, eine Telefonkonferenz um 10 Uhr, ein Kundentermin um 12 Uhr – im Büro jagt oft ein Termin den nächsten. Da bleibt nicht viel Zeit für ausgedehnte Mahlzeiten. Schnelle, kleine Gerichte sind gefragt, die nicht nur lecker schmecken, sondern den Körper auch in kürzester Zeit mit Energie und wichtigen Nährstoffen versorgen. Saliter hat mit dem Trink Snack aus Allgäuer Milch, wertvollen Cerealien sowie leckerem Bananenpüree beziehungsweise Schokolade und knackigen Haselnüssen eine Zwischenmahlzeit entwickelt, die sättigt, aber nicht belastet. Passend dazu können

Ihr wollt etwas gewinnen?

Dann schickt eine Mail mit dem entsprechenden Betreff an verlosung@spazz-magazin.de Adresse nicht vergessen!

Sie im SpaZz einen von zwei Picknickkörben von »cilio« für 2 Personen gewinnen!

Betreff // **Saliter Trink Snack**

Einsendeschluss // **30. September 2013**

Wir verlosen 1 x 2 Plätze für ein Wein-Degustationsmenü bei Antonio!

Am Wochenende 27. und 28. September ist es wieder soweit: Antonio Meccariello, Inhaber von »Antonio – Bistro & Vinoteca«, bietet sein Wein-Degustationsmenü an. An beiden Abenden erwartet die Gäste des Restaurants ein fünfgängiges Menü mit ursprünglichen, italienischen Gerichten. Dazu gibt es korrespondierende Weine, die der Inhaber selbst auswählt. Dabei beschränkt sich Meccariello auf italienische Weine, bietet durch zahlreiche handverlese Weine viele Überraschungen. Der Termin, an dem teilgenommen wird, kann frei gewählt werden.

Am Wochenende 27. und 28. September ist es wieder soweit: Antonio Meccariello, Inhaber von »Antonio – Bistro & Vinoteca«, bietet sein Wein-Degustationsmenü an. An beiden Abenden erwartet die Gäste des Restaurants ein fünfgängiges Menü mit ursprünglichen, italienischen Gerichten. Dazu gibt es korrespondierende Weine, die der Inhaber selbst auswählt. Dabei beschränkt sich Meccariello auf italienische Weine, bietet durch zahlreiche handverlese Weine viele Überraschungen. Der Termin, an dem teilgenommen wird, kann frei gewählt werden.

Betreff // **Antonio Degustationsmenü**

Einsendeschluss // **10. September**

15 x Der Barführer Ulm/Neu-Ulm 2013

»Wie hat meine Lieblingsbar ab-geschritten?«, »Warum ist der Kaffee genau dort so gut?«, »Was ist aktuell die angesagteste Location?« – diese und andere Fragen werden Leser wie auch Inhaber beschäftigen. Genau das ist es, was den Barführer interessant macht. Gleichzeitig zeigt er die Vielfalt auf, die Ulm für Gäste oder Einheimische bereithält. Ein Stadtplan bringt auch Nichtortskundige zu ihren Zielen, Und wer

lieber gezielt zu einer Veranstaltung möchte, findet im Extra »... und mehr« eine Auflistung von Locations, die zwar keinen regelmäßigen Barbetrieb, aber zahlreiche Veranstaltungen bieten. Auch eine Top-10-Liste und Prämierung der besten Locations finden sich in dem Buch. Das Buch ist im gutsortierten Buch- und Zeitschriftenhandel sowie über www.ksm-verlag.de für günstige 4,90 Euro erhältlich.

Betreff // **Der Barführer**

Einsendeschluss // **15. September 2013**

RADIO

7

RADIO 7 10.000 € ROULETTE

JETZT NEU!

REINHÖREN BEREICHERT

Telefon 01371 367070 (14 Cent pro Anruf)

Fünf Tage Stimmung und Gaudi pur!

Das Schussenrieder **Brauerei- und Oktoberfest 2013** – von 2. bis 6. Oktober

Zapfer // Daniel M. Grafberger

Das Schussenrieder Brauerei- und Oktoberfest 2013 // Ein Fest mit Tradition

Oktoberfest-Fans freuen sich jetzt schon: Vom 2. bis 6. Oktober wird beim Schussenrieder Oktoberfest wieder ordentlich gefeiert – und das fünf Tage lang! Das mittlerweile traditionelle Fest lockt tausende von Oktoberfest-Fans ins große Festzelt nach Bad Schussenried. Mit über 30.000 Besuchern aus ganz Oberschwaben gehört es inzwischen zu den meistbesuchten Festen der Region. **So dürfen sich** die Oktoberfest-Gäste auch in diesem Jahr über ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm der Spitzenklasse freuen. Die Familienbrauerei bietet den Besuchern einige Highlights an. Neu in diesem Jahr ist die große Sonderausstellung »Getreideernte gestern und heute« der Firma Claas aus Bad Saulgau beim Festzelt, die am Sonntag, 6. Oktober, von 10 bis 17 Uhr bestimmt alle Altersklassen fasziniert.

Los geht's aber schon am Mittwoch, 2. Oktober: Offizieller Fasanstich und Oktoberfest mit der Partyband »Frontal«. Am 3. Oktober ist von 10.30 Uhr an was geboten:

Weißbier-Frühshoppen, der traditionelle Fuhrmannstag, Blasmusik und Party-Rock. Weiter geht's am Freitag, 4. Oktober: Oktoberfest mit »Herz-Ass Showband(e)«. Das Live-Spektakel! Am Samstag, 5. Oktober, ab 19 Uhr heißt es »Holt die Lederhos'n raus«, denn die Show- und Partyband »W.I.P.S.« lädt zur Partynacht in Tracht ein. Der Sonntag, 6. Oktober, ist Tag der Generationen: Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt, traditionelles Traktorentreffen, große Landmaschinenausstellung der Firma Claas aus Bad Saulgau, »Tag der offenen Tür« mit Kinderparadies in der Erlebnisbrauerei, verkaufsoffener Sonntag und Oktoberfest-Finale mit »Die bayrischen Hiata-madln« – hier ist für jeden etwas geboten und das alles bei freiem Eintritt!

INFORMATION

Weitere Infos und das komplette Programm zum Schussenrieder Oktoberfest gibt es unter www.schussenrieder.de

ANZEIGE

ein blick sagt mehr als tausend worte!

bildwerk 89
foto & kreativstudio

multscherstraße 5, 89077 ulm
bildwerk89.de . 0731 14392622

Schaufenster des

Ab Oktober wieder
Candlelight-Abende
im Badbereich

Donaubad

von Daniel M. Grafberger

Yoga und Phantasiereisen

Ab September: Das neue **Entspannungsangebot** im Meditationsraum der Sauna

Mit **Diplom-Yogalehrerin Desanca Vukic** heißt es ab September immer freitags, 11:30 Uhr, für 60 Minuten »Yoga – Durch bewusste Atmung und Bewegung eine neue Körpererfahrung erleben«. Durch die Yogasitzungen entsteht eine verbesserte sensitive Wahrnehmung, Vitalität und Lebensfreude. Auch neu sind die »Phantasiereisen«. Birsel Arvis sorgt immer montags (18:15 Uhr) und donnerstags (15:15 Uhr) 30 Minuten lang für schnelles Abschalten und tiefes Entspannen. Schließen Sie die Augen und tauchen Sie ein in eine erzählte Phantasiegeschichte. Und ganz wichtig: Die neuen Angebote sind im regulären Sauna-Eintritt enthalten!

Wonnemar Ulm, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, www.wonnemar.de, www.facebook.com/wonnemar.ulm

Termine

Jeden 1. Freitag: Saunaabend »Hawaii«
Jeden Mittwoch: Valtag 50+*
Jeden Freitag: Familientag*
Mo.–Do. Feierabendtarif ab 18 Uhr*
Mo.–Do. Sportschwimmertarif*
14./28. September, 18–21 Uhr:
Spanferkelessen auf der Sauna-Dachterrasse

Events im »New Wave«

Jeden Dienstag: Salsaparty
Jeden 1. Samstag im Monat:
Latino-Abend Jeden 3. Samstag im
Monat: Kubanische Nacht

* außer feiertags und in den Ferien

Verlosung

Wir verlosen
8 x 4 Stunden Sauna!
E-Mail mit **Betreff »Wonnemar«**
bis 15. 09. 2013 an
verlosung@spazz-magazin.de

ANZEIGEN

Günzburger WEIZENBIER
Alkoholfrei

Charakterköpfe lieben Weizenbiere mit Charakter.

Nikki Adler, Profiboxerin und dreifache Weltmeisterin trinkt **Günzburger Weizen Alkoholfrei**, weil es das perfekte isotonische Getränk ist. Erfrischend, natürlich, kalorienreduziert.

MACHEN SIE IHR BAUGRUNDSTÜCK

ZU EINER GELDANLAGE MIT LAUFENDEN ERTRÄGEN!

Wir zeigen Ihnen wie, und zahlen den besten Preis...

munk
BAUEN & WOHNEN

Rufen Sie Herrn Munk persönlich an:
Tel: 0731 / 96 8 96-50

www.munk-ulm.de

NACHGEFRAGT

bei Schmuckexpertin Regine Boemans:

Schmuck und Männer – passt das für Sie zusammen?

Regine Boemans ist Goldschmiedemeisterin und Inhaberin von boemans Schmuckgestaltung

INFORMATION

boemans Schmuckgestaltung
Herrenkellergasse 13,
89073 Ulm
Tel. 0731 6028301
www.boemans-schmuck.de

Abernätürlich, nur Mut! Vielleicht ist es als Mann nicht ganz so einfach, sich zu orientieren, da das Angebot an Herrenschmuck doch deutlich geringer ist als für die Dame. Und der schmucktragenden Prominenz mangelt es oftmals auch zu sehr am rechten Maß, um als inspirierendes Vorbild für den geschmackvoll geschmückten Herren herzuhalten. Mein Favorit im Herrenschmuckbereich sind Manschettenknöpfe. Nein, nein, die müssen nichts mit den ungeliebten Exemplaren zu tun haben, die Sie zur Konfirmation geschenkt bekommen haben. Auch die Ausrede, dass es eh keine passenden Hemden gibt, gilt nicht, man muss nur danach fragen. Doch, doch, man kann sie auch legere im Alltag tragen, nicht nur im Büro. Wie wäre es mit Lieblingsjeans, Cord-Sakko, einem angenehmen Hemd und Manschettenknöpfen, die nur für Sie gemacht wurden?

SpaZzenhirn

Stilblüten, Sprachasthma und Nonsens

Wir geben alles

Stimmt, wer alles gibt, klebt für gewöhnlich immer Fake-Schlammgespritzer auf's Auto ... Derbe Respect, Alder!

Für langweilige Stunden ...

Liebe Urlaubspiraten-Seitenbetreiber, richtig, Marketing lebt vom Ungewöhnlichen, aber die GEO nur als Mittel zur Bekämpfung von Langeweile einzustufen, ist doch ein ganz guter Einfall von euch, auf den wir nicht gekommen wären.

Probieren Sie es jetzt aus!

Bringen Sie sich in Form mit dem 30-minütigen Trainings- und Ernährungskonzept von Mrs.Sporty.

Gleich Angebot reservieren:
Tel.: (0731) 60 2800 60

Nur für kurze Zeit:
**Probetraining
+
Gratis-Fitness-
Check***

Gültig bis
22.09.2013

Mrs.Sporty 3x in Ulm & Neu-Ulm
Tel. Ulm-Mitte: (0731) 60 2800 60
Tel. Söflingen: (0731) 140 50 878
Tel. Neu-Ulm: (0731) 977 57 550

Mrs.Sporty
Ihr persönlicher Sportclub

*Von Nicht-Mitgliedern einlösbar bis zum 22.09.2013. Nicht verkäuflich.

Leseratte // Sophia Kümmerle

Wohnräume – Ausgabe 10

Zwei Mal im Jahr produziert der KSM Verlag für die Ulmer Wohnungs- und Siedlungs-Gesellschaft (UWS) das Mietermagazin »Wohnräume«. Aktuell erschienen ist die Ausgabe 10 für den Sommer 2013. Neben aktuellen Themen, wie dem Ulmer Tonnentausch und der Legionellenprüfpflicht, sind im Magazin auch Beiträge zu den derzeitigen Projekten der UWS und einem

harmonischen Zusammenleben enthalten. Die Rubrik »Zweisprachig« stellt dieses Mal das Café Montreux am Eselsberg vor – auf deutsch und auf polnisch.

Online lesen kann man das Magazin und www.uws-uhl.de

Suppen, die glücklich machen

Aufgeteilt in die Bereiche »Frühlingsfrisch«, »Sommerwarm«, »Erntesatt« und »Wohlig warm« zeigt dieses Buch mit zahlreichen Rezeptvariationen, dass Suppe alles andere als langweilig ist. Neben außergewöhnlichen Rezepten – Rhabarbersuppe mit frittierten Reisbällchen – bietet das Buch außerdem Toppingin-

spirationen und Anleitungen für Suppeneinlagen wie Klöße. Für experimentierfreudige Leser ist dieses Buch ein absoluter Genuss! Einziges Problem: Mit welchem Rezept fängt man an?

Cornelia Schinharl // Franckh Kosmos Verlag // 144 Seiten // 14,95 €

Alpenburger

Ein Klassentreffen ist immer spannend und aufregend, das merkt auch Birne, von Beruf Polizist, als er und ehemalige Klassenkameraden sich in Seeg im Allgäu treffen. Doch als wären Neuigkeiten über Familie und Karriere noch nicht genug, taucht im naheliegenden Fluss am nächsten Tag ein Toter auf. Ein Unfall? Der Polizist glaubt nicht daran und beginnt mit Nachforschungen, deren Geschichte der Autor auf eine lockere

und gleichzeitig spannende Art erzählt wird. Klasse für Krimifans und Einsteiger, auch wenn es bereits der vierte Fall von Birne ist.

Willibald Spatz // Gmeiner Original // 249 Seiten // 9,99 €

Fingerfood

Der Fokus der Fingerfood-Rezepte in diesem Buch liegt ohne Frage auf dem salzigen Part, der aber keineswegs langweilig wird, im Gegenteil. Cracker, Salate, Gemüsespieße, Gebackenes, man kann sich kaum sattsehen an der Vielfalt von einfachen und komplizierteren Gerichten, gefolgt von einem kleinen Dessert-Kapitel und einem Rezeptregister. Kaufen, zubereiten, schmecken lassen!

Christina Kempe // Franckh Kosmos Verlag // 144 Seiten // 14,95 €

Heiß auf Kaltakquise

Theoretische Tipps, praktische Beispiele und zahlreiche Übungen sind es, mit denen Tim Taxis, Dozent an der ESB Business School der Hochschule Reutlingen, den Lesern eine erfolgreichere Strategie im Bereich der Anzeigen-Akquise zeigen möchte. Dabei richtet sich dieses Buch vor allem an jene Marketingmitarbeiter, die über das Telefon aktiv sind. So beginnt er mit

allgemeinen »Grundsätzen« und arbeitet sich weiter zum direkten Verkauf beziehungsweise der Verabredung eines persönlichen Termins vor. Ob diese Regeln jedem nützen oder für jeden etwas Neues sind, lässt sich nicht direkt sagen, interessant ist das Buch aber für jeden Marketingmitarbeiter. Aber: Zum Lesen und Üben sollte man sich Zeit nehmen!

Tim Taxis // Haufe-Lexware // 230 Seiten // 24,80 €

Jäger des verlorenen Zeitgeists

Warum wir auf Mario Barth wütend sind und wie Mad Men zur Aufklärung beiträgt? Diese und viele andere Phänomene des Alltags, sowohl früher als auch heute, erklärt Werbetexter Frank Jöricke in diesem Buch. Oft ironisch, aber immer ehrlich und geradeheraus beschäftigt er sich mit Trends, die zu Recht geblieben sind und solchen, die er verunglimpft. Der Spaß daran: Ob man nun zustimmt oder nicht, in diesem Buch gibt es für jede Altersklasse etwas, was sie kennt und womit sie etwas anfangen kann. Ein roter Faden oder all zu viel Witz dürfen nicht erwartet werden, aber zum Zeitvertreib ist diese Unterhaltungslektüre sicher geeignet.

Buch gibt es für jede Altersklasse etwas, was sie kennt und womit sie etwas anfangen kann. Ein roter Faden oder all zu viel Witz dürfen nicht erwartet werden, aber zum Zeitvertreib ist diese Unterhaltungslektüre sicher geeignet.

Frank Jöricke // solibro // 217 Seiten // 12,80 €

Lost Merkel

Satire, das zeigt beispielsweise das Magazin »Titanic« regelmäßig, kann durchaus gelungen und witzig sein. Dass es aber auch gegenteilige Fälle gibt, zeigt das Buch »Lost Merkel«, das vom Ansatz her zwar eine ganz gute Grundstory, nämlich die Entführung der Kanzlerin aufweist, aber trotz-

dem nicht so richtig in die Gänge kommen will. Der insgesamt zwar einfach gehaltene Schreibstil wird beispielsweise durch lange Sätze oft mühsam, und als schließlich auch noch Vampire hinzukommen, geht leider auch der letzte Funken Witz verloren. Für manch einen vielleicht ganz lustig, aber nicht zu diesem Preis.

Bernd Zeller // solibro // 103 Seiten // 8,95 €

Mediterran Geniessen

Gemüse, Pasta, Suppen, Desserts, auch in diesem Kochbuch ist die Vielfalt der Rezepte durch die Zutaten gegeben. Fahnen einzelner Länder zeigen die Herkunft der Gerichte, die meist außergewöhnlich sind, auf. Besondere Tipps

sind unter dem Titel »Das ist wirklich wichtig« neben jedem Rezept aufgelistet. Für Experimentierfreudige besonders im Sommer ein absolutes Muss, wenn auch ein bisschen teuer.

Cornelia Schinharl // Franckh Kosmos Verlag // 160 Seiten // 19,95 €

Der SpaZz-Wein des Monats: Barbera D'Asti DOCG

»Ein wunderbarer reinsortiger Barbera! Nach der Gärung in Stahlbehältern bei kontrollierter Temperatur erfolgt der Abstich und das Umfüllen, um die perfekte Frucht der Barbera-Traube zur Geltung zu bringen. Die malolaktische Gärung erfolgt in großen Eichenfässern. Mit seinen rubinroten Reflexen, seinem intensiven, nachhaltigen Geschmack mit Kirschnuancen – auf dem Gaumen ist er körperreich und trocken – ist er für mich ein hervorragender Begleiter zu traditioneller Pasta oder Reisgerichten, helle wie dunkle Fleisch und Käse mittlerer Reife«, erläutert Wein-Experte Antonio Meccariello.

Weingut: Cossetti, Castelnuovo Belbo
Jahrgang: 2012
Preis pro Flasche: 9,50 €

Preis für SpaZz-Leser:
6er-Karton für 50 Euro

erhältlich bei
Antonio Meccariello
Karlstraße 33, 89073 Ulm, Tel. 0731 2060685

Sie denken, Sie kennen Hyundai?

Der Hyundai i30. Sieger Kompaktklasse 2013¹

Erfahren Sie den i30 jetzt bei uns: Vereinbaren Sie gleich einen Probefahrtermin.

Der Hyundai i30

ab 12.990 EUR

auto TEST

5 JAHRE*
FAHRZEUGGARANTIE
MOBILITÄTSGARANTIE
REISENEHRPFECHEN
Ohne Kilometerbegrenzung*

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,7-3,7 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 157-97 g/km; Effizienzklasse: D-A+.

Fahrzeug enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung.

¹ Sieger 2013, Kompaktklasse; auto TEST Ausgabe Juli 2013, Nr.7
* 5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen.

FRAUENTORGARAGE

JÄGERSTRASSE 19
89081 ULM
Tel.: +49(731)383399 • Fax: +49(731)387509

Der clevere Stadtfloh im Hyundai-Markenlook

Der Auto-Tipp der Frauentorgarage:
Der Hyundai i10

Der Hyundai i10 // Ideal für die Stadt

Mit neu gestalteter Front- und Heckpartie, modifizierten Ausstattungspaketen sowie leistungsstärkeren und zugleich sparsameren Motoren geht der Kleinwagen i10 ins aktuelle Modelljahr. Augenfälligstes Merkmal des überarbeiteten Modells ist die dem Stil der jüngsten Neuheiten ix20 und ix35 angeglichene Front: Sie zeichnet nun der für die Marke typische Hexagonalgrill aus. Weitere wichtige Neuerungen betreffen die Technik des fünftürigen Cityflitzers. Der fünfsitzige i10 wird in zwei Ausstattungslinien sowie wahlweise mit zwei Benzinmotoren angeboten: Den ohnehin schon niedrigen Gesamtverbrauch des 51 kW (69 PS) starken Basismotors senkten die Techniker weiter.

Zugleich stieg bei beiden Triebwerken die Leistung. Die jüngste Ausgabe des i10 steht in den Verkaufsräumen der Hyundai-Händler und startet als i10 1.1 Classic bei einer unverbindlichen Preisempfehlung von 10.390 Euro. Der Kleinwagen bietet eine fünfjährige Fahrzeug-Garantie inklusive Hyundai Mobilitätsgarantie. Außerdem übernimmt Hyundai für die Dauer von fünf Jahren jährlich die Kosten für den Hyundai Sicherheits-Check. Die Frauentorgarage freut sich auf Ihren Besuch und ermöglicht Ihnen gerne eine Probefahrt.

dmg

INFORMATION

Autohaus Frauentorgarage, Jägerstraße 19, 89081 Ulm, Tel. 0731 383399, www.frauentorgarage.de

Die XINEDOME Kinoseite

R.E.D. 2 – noch älter. Härter. Besser.

von Daniel M. Grafberger

Wo ein Willis ist, ist auch ein Weg! Der mit vielen Stars besetzte zweite Teil startet am 12. September im Xinedome

Frührentner Frank Moses hat nicht nur machtgerige Regierungsbeamte und gefährliche Auftragskiller im Nacken, auch seine eifersüchtige Freundin Sarah, sein paranoider Kumpel Marvin und ein verrückter Wissenschaftler halten ihn auf Trab. Dann kommt auch noch eine geheime Superbombe ins Spiel, die das Gleichgewicht der Weltmächte ins Wanken bringen kann. Mit all dem muss Frank fertig werden, wenn er das Leben von Millionen Menschen und die eigene Haut retten will. Kann Actionstar Willis den Überraschungshit R.E.D. von 2010 überhaupt noch toppen? Klar kann er.

TERMINE

Donnerstag | 5. September
Filmstart: »White House Down«

Donnerstag | 26. September
Filmstarts: »Keinohrhasse und Zweiohrküken«, »Not Fade Away«

V8 – du willst der Beste sein

Ein wildes Rennabenteuer vom »Wilde Kerle«-Regisseur – ab 26. September im Xinedome

Vier völlig unterschiedliche Kids – ein gemeinsamer Traum von Geschwindigkeit und Abenteuer! »Die Burg« ist der legendäre Rennzirkus für Kinder: abenteuerlich, spannend und streng geheim. Dem Mythos nach sind aus ihr alle Weltmeister der Renngeschichte hervorgegangen. Eine Einladung ist das Ziel für alle Racing-Kids. Auch für unsere Vier: den reichen Schnösel Robin, den ehrgeizigen David mit seiner kleinen Schwester Luca sowie die toughie Kiki. Sie bekommen eine Einladung und müssen sich von nun an zusammenraufen, um ihren Traum erfüllen zu können. Doch bevor sie ihre Chance erhalten, müssen sie ihr Können gegen ein gegnerisches Team unter Beweis stellen, das alle Tricks kennt ...

Filmtipp

»Da geht noch was«

VERLOSUNG

5 Freikarten für unseren Filmtipp
»Da geht noch was« zu gewinnen!
E-Mail mit Betreff »Filmtipp« an verlosung@ksm-verlag.de
Einsendeschluss: 10. September 2013

Seine Familie kann man sich nicht aussuchen und deshalb beschränkt Conrad die Besuche bei seinen Eltern auf ein absolutes Minimum. Sein Vater Carl ist ein mürrischer alter Knochen, der kein gutes Haar an seinem Sohn oder dessen Frau Tamara lässt, während Enkel Jonas die Besuche ganz pragmatisch sieht: Seine gute Laune lässt er sich von Papa bezahlen. Beim diesjährigen Geburtstagstreffen überrascht Mutter Helene allerdings mit Neuigkeiten. Sie hat Carl nach 40 Jahren Ehe verlassen und bittet Conrad um einen Gefallen: einen Botengang ins Elternhaus – mit ungeahnten Folgen. Denn dort versinkt Carl nicht nur in leeren Bierdosen, sondern auch in jeder Menge Selbstmitleid.

INFORMATION

Ein Film von Holger Haase. Mit Florian David Fitz, Henry Hübchen, Leslie Malton u. a. Start am 12. September 2013

SEPTEMBER // VeranstaltungstIPPS

06. September bis 19. Oktober

Ausstellung
»Zwei Meter Abstand«
 von Stefan Winkler und miu
 Galerie im Kornhauskeller

Die Ulmer Kunststiftung »pro arte« fördert und unterstützt begabte Künstler. Zwei ausgewählten Stipendiaten werden für zwei Jahre Atelierräume zur Verfügung gestellt. 2012/2013 haben Stefan Winkler, Maler aus Immenstadt, und der japanische Konzeptkünstler Ryutarō Mimura (miu) diese Chance bekommen. In der Abschlussausstellung im Kornhauskeller zeigen die beiden nun ihre neue Arbeiten: Winkler eine Malerei und Zeichnungen, miu Grafik-Arbeiten, Klanginstallation und eine spiegelverkehrte Arbeit mit Tusche.

7. September, 10 bis 13 Uhr

Epilepsieambulanz und
 »Treffpunkt für junge Menschen mit Epilepsie« präsentieren:
»Ein beinahe fast normales Leben«
 Stadthaus

Die Veranstaltung im Rahmen des Themenjahrs »Selbstbestimmt dabei. Immer.« soll auf Benachteiligungen behinderter und chronisch kranker Menschen im Arbeitsleben und im Alltag aufmerksam machen. Im Stadthaus gibt es dazu eine Podiumsdiskussion mit der Botschafterin des Themenjahrs, Irene Fischer, Schauspielerinnen und Drehbuchautorinnen (Anna Ziegler, »Lindenstraße«), einen Dokumentarfilm, eine Fakten- und Fragerunde, Autorenlesungen, eine Foto-Ausstellung und einen Büchertisch rund um das Thema Epilepsie.

28. September, 20 Uhr,

Anja Lechner & François Couturier – Klassik
 Langenau, KulturBahnhof

In diesem Duo-Projekt der deutschen Cellistin und des französischen Pianisten treffen Orient und Okzident aufeinander – in neuen Arrangements, freien Interpretationen und Improvisationen. Die beiden präsentieren Werke des griechisch-armenischen Philosophen und Komponisten Georges I. Gurdjieff, des Katalanen Frederic Mompou sowie Kompositionen von Anouar Brahem, Meister der tunesischen Oud-Tradition, dessen Musik sowohl aus östlichen als auch aus westlichen Quellen schöpft. Dazu erklingen eigene Kompositionen.

07. bis 09. September

Energieplan –
 Eine **Hommage an Joseph Beuys**, das Leben und die Kunst
 Roxy

Die 48 Std. am Stück dauernde Tanzperformance soll ein Aktionsraum sein, der durch Anwesenheit von Zuschauern zu einem Energiefeld wird. Dieses Feld wird Schwankungen unterliegen und unterschiedliche Zustandsformen annehmen. So wechselt auch das Energieniveau, sinkt aber gewissermaßen nie auf Normalmaß ab. Für das Publikum gibt es bestimmte »Kernzeiten« der Performance, die sich für den Zuschauer anbieten, doch kann jeder Zuschauer den Besuch zu jedem beliebigen Zeitpunkt abbrechen und wieder aufnehmen.

21. September, 20 Uhr

Scala & Kolacny Brothers
 Kulturhaus
 Schloss Großlaupheim

Der von den Brüdern Steven und Stijn Kolacny initiierte und angeleitete Mädchenchor Scala & Kolacny Brothers zählt heute insgesamt über 200 Mädchen. Auf Tour gehen sie in unterschiedlicher Stärke. Elfenhafte Stimmen, die für einen fantastischen Klangkosmos sorgen. Vor allem, weil die Kolacny-Brüder diesen außerordentlichen Klangkörper in höchst untypische Sound-Gefilde führen: in die Welt der Klassiker aus Rock, Pop und Metal. Nur von Steven Kolacny am Piano begleitet, entfacht dieses von Dirigent Stijn Kolacny geleitete Ensemble eine geradezu magische Aura. Pop? Ja, auf alle Fälle. Aber: so noch nie gehört.

28. September, 20 Uhr

Genesis Classic –
Ray Wilson & Quintett
 Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Der schottische Sänger Ray Wilson, die Originalstimme der legendären Rockband Genesis, kommt wieder! Er gastiert mit seinem Quintett, darunter auch sein Bruder Steve, im Vöhringer Kulturzentrum. Dabei präsentiert er die besten Genesis-Songs wie »Another Day in Paradise«, »Follow Me«, »No Son of Mine«, »Mama« u.v.m. Wilson ist für seine charismatische Bühnenpräsenz bekannt. Seine musikalische Karriere begann er als Frontmann von »Stiltskin«. 1996 trat er die Nachfolge von Phil Collins als Sänger von Genesis an.

Regelmäßig

Stadtführung, mit Besichtigung des Münsters, 1. April bis 31. Oktober: Mo–Sa täglich 10 und 14.30 Uhr; So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr; 1. November bis 31. März: Sa 10 u. 14.30 Uhr | So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr; 25. Nov. bis 22. Dez. auch Mo–Fr um 14.00 Uhr

Stadtführung »Mächtige Klänge« Mai–September: Di–Sa, 10.00; Stadthaus

Stadtrundfahrt durch Ulm/Neu-Ulm Mai–September, Samstag 14.00 Uhr, Reisebus-Parkplatz Ulm (Ecke Neue Straße/Glocklerstraße)

Abendbummel durch die Ulmer Altstadt April bis Oktober Di und Do (außer an Feiertagen) 19.30 Uhr

Nachwächter-Führung, Sept.–Mai: Mittwoch 20.30 Uhr; Juni–Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr, Gerber-Haus, Weinhofberg 9

1. + 3. So, 14 Uhr, Donauschwäbisches Zentralmuseum, **Führung durch die Dauerausstellung**

Di–So, feiertags 10–17 Uhr, Kloster Wiblingen, **Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal nach Voranmeldung**

Do 18 Uhr + Sa 14 Uhr, Öffentliche Führungen in der Kunsthalle Weishaupt

1. So 14 + 15 Uhr: Botanischer Garten Uni Ulm, **Gewächshausführung**

1. So, 14 Uhr, **Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg**

Museum der Brotkultur, jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr, **Kostenlose Führung**

Mikroskopmuseum im Atelier Johannes Schumann, Mo–Do, 10–11.30 und 14–18 Uhr, Fr 10–13 Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung, **Führung durchs Museum**

So, 14 Uhr, Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, **Führung durch die KZ-Gedenkstätte**

Sa, 11 Uhr, Petruskirche Neu-Ulm, **Orgelmusik**

Fr, 14-tägig, 19.00, Elisa Seniorenstift, **Hausmusikabend**

Tagl. ab 19 Uhr, Café im Stadthaus, **Café für jede Tonart**

Sauschdall, Mo, 20, **Game & Jam**, Do, 21 Uhr **Wechselnde Veranstaltungen**

letzter Mo, 14–16 Uhr, WeststadtHaus, **Seniorentreff**

Sa 21–2 Uhr, **Treffpunkt Fort Eselsberg**

CAT, Do, 21 Uhr **Wechselnde Veranstaltungen**, 1. Fr, 22 Uhr, **ReptileHouse**

Poesie-Telefon 0731/161-4747, wechselnde Beiträge

Mi+Sa, 7–13 Uhr, Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, **Wochenmarkt**

Tagl. 10–46, 12–16, 15–16, 16–16, 17–16 Uhr, Münsterplatz (Haus Abt), **Glockenspiel**

1. So, 14 Uhr, Museum zur Geschichte von Christen und Juden Schloss Großlaupheim, **öffentliche Führung**

Do–So, nur nach Voranmeldung, **Führung »The Walther Collection«**, Neu-Ulm/Burlafingen

»Tatort« oder »Polizeiruf« sonntags im »BRETTL«, 20:15 Uhr, Café BRETTL, Rabengasse 10, 89073 Ulm

Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm finden Sie im Internet unter: www.veranstaltungen.ulm.de

So 01

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

VFF – Frühschoppen, 10:00, Henry's

Spezielle Kinderführung 14:00, Federseemuseum Bad Buchau

Themenführung: »Die 15 wichtigsten Objekte im Museum«, 14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

KONZERTE

Ulmer Paradekonzerte: Die Notenhobler 11:00, Marktplatz, Ulm

Butterbrezel-Jazz im Schlosshof: La Strada 11:00, Zehntstadel Leipheim

Orgelkonzert am Sonntag 11:30, Ulmer Münster

Kultur im Tanzhaus: Schwätzt ond gsonga 14:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

THEATER / TANZ

Nur ein Tag, 15:00, Theaterei Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Öffentliche Führung, Abenteuer Malerei. Emil Schumacher zum 100. Geburtstag 11:15, Ulmer Museum

Rundgang durch das Freigelände 14:00, Botanischer Garten

Vortrag: Der Garten im Herbst 15:15, Botanischer Garten

Di 03

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Hanuman Chalisa Singen und Aarti 19:30, Ashram Brindavan

Mi 04

KONZERTE

Wir für Ulm, 19:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Führung: Zauberkräuter und Heilpflanzen (Anmeldung erforderlich) 18:00, Botanischer Garten

Abendlicher Stadtrundgang in Günzburg 19:00, Tourist-Info, Günzburg

Geschichten und Märchen für Erwachsene 20:30, Rosengarten

Do 05

KONZERTE

Indie:blendend! – Okta Logue, 20:00, Roxy

Öffentliche Führung, Gewebte Identitäten 18:00, Ulmer Museum

Kirtan- und Mantrasingen im Ashram Brindavan 19:00, Ashram Brindavan

Podiumsdiskussion zur Energiewende 19:30, Stadthaus

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Wein-Genussreise im Erwin-Hymer-Museum! 19:00, Erwin-Hymer-Museum, Bad Waldsee

Fr 06

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Mensch/Maschine Vernissage 19:00, Roxy

Energieplan – 48 H Performance 21:00, Roxy

KONZERTE

Bayerisches Landesjugend-Zupforchester 19:30, Musikschule Neu-Ulm

THEATER / TANZ

7. Theater Sommer 2013: Theater für alle mitten in Ulm. 19:30, Forumtheater der Stadtbibliothek Ulm

Sabine Domogala: Schwächen umarmen 20:00, Zehntstadel Leipheim

Der Vorname 20:00, Theaterei Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

»Schnitzeljagd in Ulm – gemeinsam sind wir unschlagbar!« 17:00, Tourist-Information, Stadthaus

Sa 07

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Sommerfest der Griesbadgalerie 19:00, Griesbadgalerie

KONZERTE

Deutscher Unterricht (Hip-Hop/Reggae) 23:00, Hemperium

6. Langenauer Kulturnacht Verschiedene Orte, Langenau

MESSEN / MÄRKTE

Töpfermarkt Neu-Ulm 09:00, Rathausplatz-Vorplatz

THEATER / TANZ

Der Vorname, 20:00, Theaterei Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Englisches Vorlesen mit Basteln 11:00, Kinderbibliothek

Poetry Slam, 20:00, Roxy

So 08

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Tag des offenen Denkmals 14:00, Federseemuseum Bad Buchau

KONZERTE

Ulmer Paradekonzerte: Musikverein Dächlingen, 11:00, Marktplatz, Ulm

Orgelkonzert am Sonntag, 11:30, Ulmer Münster

Jazz um 12 – die Jazz-Matinée auf der Caponniere 4, 12:00, Caponniere 4

Friedenskonzert 13:00, Insel im unteren Friedrichsausee

Brahms: Ein Deutsches Requiem 19:00, Pauluskirche

Blechlabor – Featuring Eberhard Budzlat (Posaune), 20:00, Stadthaus

THEATER / TANZ

Nur ein Tag 15:00, Theaterei Herrlingen

Reineke Fuchs 17:00, Theaterei Herrlingen

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Kürnbacher Familiensonntag: Rund ums Eisen 10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Brotkulturfest und Tag des offenen Denkmals 11:00, Museum der Brotkultur

Tag des offenen Denkmals 14:30, KZ Gedenkstätte Oberer Kuhberg

SpeedDating 16:00, Café Plus

Bürgerempfang der SPD-Rathausfraktion 18:00, Roxy

Di 10

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Hanuman Chalisa Singen und Aarti Ganztägig, Ashram Brindavan

Kaspar Hauser und das Schicksal Mitteleuropas 19:30, Haus der Begegnung

Mi 11

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Art on Tour – Fotografische Welten 11:00, Hochschule für Gestaltung

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Extraführung: »Von launischen Quellen und segensreichen Strömen« 17:00, Hildegard-Brunnen im Hof Neuer Bau

Do 12

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Kirtan- und Mantrasingen im Ashram Brindavan Ganztägig, Ashram Brindavan

Öffentliche Führung, Abenteuer Malerei. Emil Schumacher zum 100. Geburtstag 18:00, Ulmer Museum

Vor-Wahl-Party 19:00, Roxy

Frauenführung 19:00, Tourist-Info, Günzburg

Fr 13

FESTE / JUBILÄEN

2ter Raum 23:00, Roxy

KONZERTE

The Gentlemen of Dixieland 20:00, Schlosse Brauerei, Neu-Ulm

THEATER / TANZ

Der Vorname 20:00, Theaterei Herrlingen

Faszination Allgäu – von und mit Maxi Schaffroth 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Über Männer – Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung 20:00, Theater Neu-Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Seminar: Moscht musch mega! 14:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Geschichten zum Wochenende 15:30, Kinderbibliothek

Eröffnung der neuen Dauerausstellung 17:00, HfG-Archiv

Franz Dobler 20:00, Roxy

ANZEIGE

Auf geht's nach Berg!
 Freitag 5. Juli bis Montag 8. Juli
 Ulrichs-Fest

erleben sie kultur
in besonderem ambiente

13. Sept. 2013 Freitag 20:00 Uhr

Maxi Schafroth
Faszination Allgäu

28. Sept. 2013 Samstag 20:00 Uhr

GENESIS classic
Ray Wilson & Quintett

04. Okt. 2013 Freitag 19:00 Uhr

Bayerischer Abend
mit der Gruppe d'Muckasäck

vöhringen

Stadt Vöhringen
Hettstedter Platz 1
89269 Vöhringen

Telefon 07306/962270 u. 72
www.voehringen.de
eMail: anetter@voehringen.de

ANZEIGEN

Sport. Nachrichten.

Infoservice: regio-tv.de

Kabel & SAT: ab 18:00

Oberschwäbisches Museumsdorf
Kürnbach

Schlachtfest mit Tierschau
So | 22. September

Griesweg 30
88427 Bad Schussenried-Kürnbach
www.museumsdorf-kuernbach.de

bags ulm

Koffer Businessgepäck

Blaual/Center 1, Stock
Ulm
T. 0731 969 16 16
www.bagsulm.de

„Lola à la ferme“, französisches Vorlesen
11:00, Kinderbibliothek

Albert Einstein vs. Karl Keinstein, 14:00,
Denkmal Geburtshaus von Albert Einstein

So 22
KONZERTE

Ulmer Paradekonzert: Blaskapelle der KSV Unterelchingen, 11:00, Marktplatz

Orgelkonzert am Sonntag
11:30, Ulmer Münster

Carolyn No, 19:00, Zehntstadel Leipheim

Gala der Stars - Junge Bläserphilharmonie meets Musical, 19:30, Rratiopharm-Arena

THEATER / TANZ

Matinee Otello, 11:00, Theater Ulm

ArchäoTheater »Kronos travels Inc.«
13:30+15:00, Federseemuseum Bad Buchau

Lucie & Karl-Heinz - Puppenspiel
15:00, Akademietheater

Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Miro und Mira suchen das Glück
15:00, Altes Theater

Enthüllungen aus dem Kellerloch - von Fjodor Dostojewski, 18:00, Theater Neu-Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Traditionelles Schlachtfest mit Tierschau
10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Extraführung: „Werk X und XI, Kienlesbergbastion und westliche Bergfront“
11:00, Hof der Kienlesbergbastion

Die Bibel – Motor des Buchdrucks und Quelle der Kunst
16:00, Kloster Wiblingen

Hopfenweiler Genuss- und Erlebnistag!
ganztägig, Erwin-Hymer-Museum, Bad Waldsee

Di 24
VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Café Plus - Seniorentreff - Lateinamerikanische Rhythmen ...
15:00, Bürgerzentrum Eselsberg

Hermann Köhl,
19:30, Saal der Musikschule Neu-Ulm

Hanuman Chalisa Singen und Aarti
19:30, Ashram Brindavon

Mi 25
THEATER / TANZ

Kasperles Flugwettbewerb
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Auf und davon, 20:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

SaMi - Spaß am Mittwoch - Wörter- und Bastelwerkstatt, 15:00, Weststadthaus

Lehrerfortbildung, 15:00, Museum der Brotkultur

Mit Einstein ins All - Ein (Bilder)Abend zur Europäischen Raumfahrt
19:00, Stadthaus

Stadtführung in Günzburg
19:00, Tourist-Info, Günzburg

Do 26
KONZERTE

Back to the 80s, 20:00, Roxy

Poliakoffs Eventkapelle
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

THEATER / TANZ

Kasperles Flugwettbewerb
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Vernissage: Künstler hinter den Kulissen
18:00, Theater Ulm

Otello, 20:00, Theater Ulm

Unverschämte Wirtschaftsmusik
20:00, Theater Neu-Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Extraführung: „Bäume und Geschichte(n) der Friedrichsau“
17:00, Haltestelle Donauhalle, Linie 1

Heilpflanzen im eigenen Garten
17:30, Botanischer Garten

Kirtan- und Mantrasingen im Ashram Brindavon, 19:00, Ashram Brindavon

Historische Häuser in Günzburg
19:00, Tourist-Info, Günzburg

Fr 27
AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Tage für Alte Musik: Eröffnungskonzert - Dresdner Kammerchor
19:30, Ulmer Münster

FESTE / JUBILÄEN

Partynacht in Tracht
19:45, Blaualhalle Blaustein

KONZERTE

Liedgut! - Maike Rosa Vogel, 20:00, Roxy

Banana Republic + No Brainer (Ready to rock the house), 21:00, Kulturfahrschule

Tage für Alte Musik: Nachtkonzert, Barockmusik
22:00, Ulmer Münster - Neithartkapelle

THEATER / TANZ

Kasperles Flugwettbewerb
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Männerhort, 20:00, Theater Neu-Ulm

Agnes, 20:15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek

Erlebnisführung: „Schildwirtschäften in Ulm“, 17:00, Schwarze Henne

Erlebnisführung im historischen Gewand: „Segne's Gott Ihr Leutbetrüger“
20:00, Tourist-Information, Stadthaus

Stadt Langenau
kulturamt@langenau.de
Tel. 07345-9622140
www.pfleghof-langenau.de

Kultur im Pflughof

Samstag, 21. September
Tournee Theater Stuttgart
»Der Gott des Gemetzels« / Komödie

Samstag, 28. September
Anja Lechner (Cello)
François Couturier (Piano)
Klassik

Dienstag, 1. Oktober
Kai Magnus Sting & Henning Venske
Kabarett

ANZEIGEN

a-cappella-award
ulm 2013

Sonntag, 06. 10. 2013
17 Uhr | Roxy Ulm

Bliss
Cash-n-go
Delta Q
mundial
Muttis Kinder
Peter and the Wolvettes
Sjaella
voisix

www.acappellaaward-ulm.de

Tickets: www.livekonzepte.de |
0731 166-2177 | Südwest Presse |
traffiti/Service Center SWU |
Neu-Ulmer Zeitung | Roxy

Veranstalter

Stadt Ulm
Kulturabteilung

In Zusammenarbeit mit

livekonzepte

Unterstützt von

Medienpartner

SÜDWEST PRESSE
südwestpresse.de

gestaltung: michaela stegmaier

EROBERE ULM!

QR-Code scannen, Gratis-App „Sternsammler“ herunterladen und mitspielen. Überall bei den Sternen des Südens!

www.die-sterne-des-suedens.de

Sa 28

KONZERTE

05. Johnny Cash Memorial Day
17:00, Schützenhaus Leipheim
Tage für Alte Musik: Dietrich Buxtehude: Membra Jesu nostri
19:30, Ulmer Münster
Anja Lechner (Chello) & Francois Couturier (Piano), 20:00, KulturBahnhof, Langenau
Genesis Classic – Ray Wilson & Quartett
20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Irish Music: Beara
20:30, Begegnungsstätte Charivari
Tage für Alte Musik: Nachtkonzert ... Go nightly cares
22:00, Ulmer Münster – Neihartkapelle

THEATER / TANZ

Rapunzel – Puppenspiel
15:00, Akademie-theater
Welche Droge passt zu mir, 19:30, Theater Ulm
Männerhort, 20:00, Theater Neu-Ulm
Agnes, 20:15, Akademie-theater
Klub Balkanska, 23:00, Roxy
VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Stadtkrimi: Der Mord an Jürgen Pschisalsky, 15:00, Tourist-Information

So 29

KONZERTE

Festliches Konzert: 49. Wiblinger Kirchenkonzert, 17:00, Basilika Ulm-Wiblingen
Waterphone Duo: Reinhard Köhler + Uli Hahnel, 19:00, Naturkundliches Bildungszentrum, Nikolauskapelle

SPORT

9. Einstein Marathon mit Sport-Messe
Ganztägig, Ulm & Neu-Ulm

THEATER / TANZ

Matinee Tartuffe, 11:00, Theater Ulm
Matinee Dialogues des Carmelites
11:00, Theater Ulm
Rapunzel, 15:00, Akademie-theater
Kasperles Flugwettbewerb
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Peter Pan
15:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim
Enthüllungen aus dem Kellerloch – von Fjodor Dostojewski, 8:00, Theater Neu-Ulm
Ghetto, 19:00, Theater Ulm
VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION
Europäischer Tag der Jüdischen Kultur
10:00, Weststadthaus Moltkestraße
Öffentliche Familienführung in der Dauerausstellung „Kunst der Ulmer Spätgotik“ im Ulmer Museum, 14:00, Ulmer Museum
Europäischer Tag der jüdischen Kultur
Führung »Kilian von Steiner und der Schlosspark in Laupheim
14:00+16:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Führung durch den jüdischen Friedhof
14:00+16:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Führung durch die Sonderausstellung »Anno Dubagge im Ländle«
14:00, Federseemuseum Bad Buchau
Führung: Geschichte und Geschichten
15:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Extraführung: »Napoleon und Ulm«
15:00, Tourist Information, Stadthaus
Europäischer Tag der jüdischen Kultur
15:00, DZOK
SpeedDating, 16:00, Viva Bavaria
Gruselführung, 18:00, Treffpunkt: In der Hall

ANZEIGEN

NUVISAN®
Pharma Services

URLAUBSGELD!

Bis zu 2.800,- EUR für Ihre Teilnahme.

Weitere Infos zu unseren Arzneimittelstudien erhalten Sie telefonisch von Mo - Fr von 9⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr gebührenfrei unter: **Tel. 0800 2243 388**

Wir forschen für Ihre Gesundheit

Jetzt anmelden!
www.nuvisan.de

Nuvisan GmbH
Wegenerstr. 13
89231 Neu-Ulm

GALA DER STARS

JUNGE BLÄSERPHILHARMONIE MEETS MUSICAL

MIT PIA DOUWES, THOMAS BORCHERT UND SABRINA WECKERLIN

22.09.2013 – 19:30 UHR ratiopharm arena **NEU-ULM**

Infos unter
www.jbulm.de

Tickets bestellen unter
01805 700 733 oder www.reservix.de

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Stadthaus Ulm
05.07.2013 - 08.09.2013
Jim Rakete - Der Stand der Dinge
13.07.2013 - 17.11.2013
Daniel Johnston - Welcome to my world
14.09.2013 - 17.11.2013
Michael Schäfer
Ulmer Museum
15.03.2013 - 15.09.2013
Ausstellung »Abenteuer Malerei. Emil Schumacher zum 100. Geburtstag«
Ulmer Volkshochschule EinsteinHaus
01.01.2012 - 01.01.2015
Ulmer Denkstätte Weiße Rose - Dauer- ausstellung »wir wollten das andere«
Edwin Scharff Museum
13.10.2012 - 08.09.2013
Willkommen[at]HotelGlobal. Finde heraus, wie alles auf der Welt zusammenhängt!
13.07.2013 - 30.07.2014
Anziehung und Abgrenzung - Klaus Staudt und sein Lehrer Ernst Geitlinger
07.09.2013 - 12.01.2014
Elfriede Lohse-Waechter: ich allein weiß, wer ich bin
07.09.2013 - 12.01.2014
Zwischen Kunst und Verzweiflung
Universitätsklinik, HNO-Foyer
06.02.2013 - 31.10.2013
Vernissage
Kunsthalle Weishaupt
24.02.2013 - 13.10.2013
„American Idols. Von Basquiat bis Warhol“
Donauschwäbisches Zentralmuseum
07.06.2013 - 15.09.2013
Der Mensch. Der Fluss. Malerei der Donauländer
18.07.2013 - 06.10.2013
Zurückgelassen - Heimat als Erinnerung

Botanischer Garten
11.06.2013 - 08.09.2013
Ausstellung: Wasser für alle
Museum der Brotkultur
03.07.2013 - 03.11.2013
Sonderausstellung, 50 Millionen Mark für ein Brot*
Galerie im Science Park
18.07.2013 - 11.10.2013
Reiner Pfisterer - »Seize your day - Musikfotografie«
Galerie Ärztliche Kunst in der Herzklinik
23.07.2013 - 25.10.2013
»Perspektivenwechsel« Farbklangwerke
Kunstverein Ulm e.V.
08.09.2013 - 03.11.2013
Madeleine Boschan
Galerie im Kornhauskeller
06.09.2013 - 19.10.2013
Ausstellung »Zwei Meter Abstand« von Stefan Winkler und mir
Griesbadgalerie
15.09.2013 - 19.10.2013
Hannes Brunner: Driver's Comment
Kultur Fahrshule
23.09.2013 - 25.09.2013
Kontaktwahn, Comedy mit Tommy Nube
Urgeschichtliches Museum Blaubeuren
12.05.2013 - 01.12.2013
»Drei Farben Steinzeit« bis zu 40.000 Jahre alte bemalte Steine

FESTE / JUBILÄEN
an der Feuerwache Wiblingen
31.08.2013 - 01.09.2013
Feuerwehrfest

MESSEN / MÄRKTE

Volksfestplatz Ulm
02.08.2013 - 01.09.2013
Das Original französische Dorf, Le Petit Paris*
SPORT
Neu-Ulm, Ratiopharm-Arena
13.09.2013 - 15.09.2013
Deutschland vs. Brasilien - Tennis Davis Cup
Ulm Messe, Stadion, Innenstadt Ulm/ Neu-Ulm und Umgebung
20.09.2013 - 21.09.2013
Einstein-Marathon mit Sport-Messe

THEATER / TANZ

Ballhaus Ulm Riedweg 51 89081 Ulm
27.07.2013 - 30.12.2013
Salsa Tanzkurs für Anfänger - Jeder Woche im Ballhaus Ulm
Forum Theater der Stadtbibliothek Ulm
26.07.2013 - 06.09.2013
7. Theater Sommer 2013: Theater für alle mitten in Ulm
Roxy
06.09.2013 - 08.09.2013
48 Std. Tanzperformance ENERGIEPLAN

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Glacis
06.09.2013 - 08.09.2013
Gott bringt Licht in dein Leben

DIE SPAZZ-KUNSTTIPPS IN DER WEITEREN REGION

Pierre Bonnard, La Revue Blanche, 1894, vierfarbig Lithographie auf Papier © Staatliche Graphische Sammlung München

MÜNCHEN

Architekturalerie München
13. August 2013 - 20. September 2013
Der neue Blick auf München
Neue Pinakothek
4. Juli 2013 - 30. September 2013
Paris Intense: Die Nabis - Von Bonnard bis Vallotton
Haus der Kunst
21. Juni 2013 - 22. September 2013
Ivan Kozarić. Freiheit ist ein seltener Vogel
Münchner Stadtmuseum
25. Januar 2013 - 15. September 2013
Geschmacksache - Mode der 1970er Jahre
Pinakothek der Moderne
14. September 2013 - 26. Januar 2014
Traum-Bilder
Künstlerhaus München
17. Juli 2013 - 15. September 2013
Salvador Dali - »Das Goldene Zeitalter«

ADRESSEN

Bibliothek
Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de
Stadtbücherei Neu-Ulm, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 9727672, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de
Galerien
Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de
Künstlergilde Ulm, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstlergilde.telebus.de
Wiblinger Schloss-Galerie, Schloss Str. 7, Wiblingen, Tel. 0731 1596914
Galerie Tobias Schrade, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de
Galerie Sebastianskapelle, Hahnen-gasse 25, Ulm | **Galerie im Kornhauskeller**, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de | **Stadthaus, Münsterplatz**, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Künstlerhaus Ulm**, Im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 0731 1761726, www.kuenstlerhaus-ulm.de
Kinder
Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07348 6656 (Mo-Fr), 0731 618788 (an Spieltagen), www.kinder-theaterwerkstatt.telebus.de | **kontiki Kulturwerkstatt**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de | **Ulmer Kasperle Theater**, Büchsen-gasse 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperletheaterulm.de | **Ulmer Spielschachtel**, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de | **Topolino Figurentheater**, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de
Kultur
Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731

1615442 | **CAT**, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de | **Edwin-Scharff-Haus**, Silcherstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 80080 | **Kornhaus**, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus**, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70 | **Jazzkeller Sauschdall**, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de | **KCC Kultur-Creative-Center**, Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de | **KunstWerke. V./JazzWork**, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 26400018, www.kunstwerk-ulm.de | **Pflegohofsaal Langenau**, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pflegohof-langenau.de | **ROXY - Kultur in Ulm**, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim**, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016 | **Zehntstadel Leipheim**, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 082217070, www.zehntstadel-leipheim.de
Museen/Sammlungen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de | **Heimatemuseum Pfuhl**, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180 | **Kunsthalle Weishaupt**, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de | **Edwin Scharff Museum. Kunstmuseum. Kindermuseum. Elebnisräume**, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum.de | **Mikroskopmuseum**, Schlossstraße 30 A, Wiblingen, Tel. 0731 47844 | **Museum der Brotkultur**, Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, www.museum-brotkultur.de | **Museum Söflingen**, Klosterhof 18, Ulm/

Söflingen, Tel. 0731 382241 | **Naturkundliches Bildungszentrum**, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkundemuseum.de | **Ulmer Museum**, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg**, KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzokulm.telebus.de | **Ulmer Denkstätte**, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (EinsteinHaus), Ulm, Tel. 0731 153013 | **Museum im Konventbau mit Bibliotheks-saal**, Schlossstraße, Wiblingen, Tel. 0731 5028675 | **Walther Collection**, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com
Sonstige
Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 | **Ulm-Messe**, Böfinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de | **Unitas Loge Ulm**, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de | **Vh Ulm (vh)**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de
Theater
adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de | **Akademie-theater Ulm**, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de | **Theater Herrlingen**, Oberherrlingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177 | **Theater Neu-Ulm**, Hermann-Kohl-Straße 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de | **Theater Werkstatt Ulm**, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, www.theaterwerkstatt.telebus.de | **Theater Ulm**, Herber-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de
Tourist-Information
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

YaMas
JEDEN MITTWOCH
BIETEN WIR DIE GRÖSSTE AUSWAHL AN FRISCHEM FISCH AN

Herrnenkellergasse 29 | 89073 Ulm
Tel. 0731 407 85 14
email: info@yamas-ulm.de
www.yamas-ulm.de

Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm finden Sie im Internet unter: www.veranstaltungen.ulm.de

DAS LEBEN ERLEBEN!
BUNDESFREIWILLIGENDIENST, FREIWILLIGES SOZIALES JAHR, SOZIALES PRAKTIKUM

» OFFENE BEHINDERTENHILFE
KRANKENTRANSPORT UND RETTUNGSDIENST
AMBULANTE UND STATIONÄRE PFLEGE

Tel.: 0731/93 771-152, Ralf Kinzler

Wir helfen hier und jetzt

www.asb-ulm.org
www.facebook.com/asb.ulm

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
LV Baden-Württemberg e.V.
RV Ulm

Kartenservice
Traffiti-SWU-Kundencenter/
Service Center Neue Mitte
Neue Straße 79,
Tel. 0731 967070, Fax 166-2129
Neu-Ulmer Zeitung
Ludwigstraße 10,
Tel. 0731 7071-0, Fax 724575
ROXY
Schillerstr. 1/12
Tel. 0731 96862-0, Fax 96862-29
Südwest Presse
Medienhaus, Frauenstraße 77
Tel. 0731 156-855
Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

Agrar- und Forstunternehmen VITEK

Wir bieten:
**Säge- und Spaltarbeiten,
Mulcharbeiten,
Agrartransporte**

Telefon: 0151 22909090

Samstag
SCALA & Kolacny Brothers
Kultchor aus Belgien
21.09 Beginn 20.00

Donnerstag
POLIAFFS
Eventkapelle
Tuschuur
on Tour
26.09 Beginn 20.00

Sonntag
PETER PAN
29.09 Beginn 15.00
Kindermusical

Mittwoch
The Henry Girls
From Donegal to Memphis
Irish Folk meets Americana
02.10 Beginn 20.00

Schloss Großlaupheim
Tickets auch im ROXY, traffiti Service Center Ulm, Illerfischer Zeitung, Neu-Ulmer Zeitung und unter www.resenrix.de
Fon 07392 - 9 68 00-16
www.kulturhaus-laupheim.de

Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden

Der KSM Verlag ist Ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.
www.ksm-verlag.de
 Telefon 0731 3783293

Es gibt viele Möglichkeiten, ein „Mailing“ zu senden ...

WIR BIETEN ALLES!

Geiselmann Die Agentur   Geiselmann Der Mailingspezialist   Geiselmann Die Logistik-Experten

Geiselmann GmbH
 PrintKommunikation

Geiselmann PrintKommunikation | Laupheim | Tel. 07392 97 72 - 0
www.printkommunikation.de

Anonyme AIDS-Beratung

Schillerstr. 30
 89077 Ulm
 Tel. 07 31 / 185 17 20

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG
 Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und schnell zum bestmöglichen Marktpreis.

TENTSCHERT Immobilien IVD · seit 1986   Telefon: 0731.37 95 22-0
www.tentschert.de

Unser kulturelles Engagement:
 Gut für die Menschen.
 Gut für die Region.

Sparkasse Ulm

Hotel **Ulmer Stuben**

89073 Ulm • Zinglerstraße 11
 Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55
www.ulmerstuben.de
Ulmerstuben@t-online.de

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:
 Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen
 Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.
 Eigene Garagen • Kegelbahnen

dmg FOTOGRAFIE

Akt-Fotoshootings auf TFP-Basis möglich (ohne Kosten – Infos & Referenzen siehe Website www.dmg-fotografie.de)

www.dmg-fotografie.de

SpaZz des Monats

Musik? Bunt gemischt!

Der Sauschdall gehört zu den ältesten ehrenamtlich geführten Jazzkellern Deutschlands. Aus diesem Anlass trafen wir Referatsleiterin Anja Keim

Menschenkennnerin // Andrada Cretu

Vor 50 Jahren gründete eine Gruppe Studenten der Hochschule Ulm den Jazzkeller. Seitdem wird im nicht-kommerziellen Sauschdall rein ehrenamtlich gearbeitet. Dafür sind einige helfende Hände nötig. »Es gibt viele Gründe, wieso man Mitarbeiter im Sauschdall wird. Hinzugezogene finden schnell Anschluss zu einer Gruppe, man kann sich sozial engagieren und Kultur schaffen«, so Anja Keim zur ehrenamtlichen Mitarbeit. Im Moment hat der Jazzkeller um die 40 Mitarbeiter, wobei 15 davon wirklich aktiv sind. »Wir arbeiten basisdemokratisch, diskutieren viel, gerne und intensiv. Am Ende ziehen wir aber alle an einem Strang«, so die Referatsleiterin weiter.

Sie selber war jahrelang Stammgast und ist für ihre Ausbildung zur Physiotherapeutin aus Ulm weggezogen. Nach der Rückkehr sprang sie spontan für eine Schicht im Sauschdall ein und ist »dort hängengeblieben«, wie sie sagt. Mittlerweile küm-

mert sich Anja Keim als Referatsleiterin mit zwei anderen um Organisatorisches wie E-Mail-Anfragen oder Steuerliches. Mit dem Jazzkeller versuchen die Betreiber, einen Brückenschlag zwischen Hochschule, Kultur und Jazz zu schaffen. Allerdings ist Jazz nicht das einzige, das im Sauschdall läuft. Der Plan ist es, mindestens zwei Jazz-Konzerte im Monat zu organisieren, die sich dann mit Disco-Events wie der Balkan-Beat-Veranstaltung abwechseln. »Jazz ist ein Bestandteil vom Sauschdall, wobei wir versuchen, uns breit gefächert zu halten.«, so die gelernte Physiotherapeutin.

Zur 50-Jahres-Feier, vom 25. bis 27. Oktober, haben die Veranstalter ein buntes Programm zusammengestellt, das mit Indie-Jazz, Literarischem, einer Jam-Session und natürlich mit Jazz einiges in petto hat.

INFORMATION
www.sauschdall.de

Interview

Wo in Ulm oder Neu-Ulm fühlen Sie sich besonders wohl?
Im Sauschdall natürlich. Und in der Oststadt. Ich mag die Jugendstil-Häuser und den alten Friedhof.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?
Kochen und essen. Ich koche regelmäßig selber. Da ich kein Fleisch esse, koche ich vegetarisch.

Welche Musik hören Sie privat am liebsten?
Bunt gemischt. Ich höre gerne Indie-Pop oder auch mal etwas Rockiges. Und natürlich auch gerne mal ein Jazz-Konzert, zum Beispiel im Sauschdall. Ich mag die Abwechslung.

Welche Hobbys haben Sie?
Ich gehe Reiten. Manchmal haut es mit der Zeit nicht hin, aber dafür muss man sie sich einfach nehmen.

„Es muss nicht immer Fleisch sein, aber gerade dann ist es schön zu wissen wo's herkommt!“

Wo die Welt noch in Ordnung „isst“ ...

Metzgerei – Catering & Partyservice
Geydan – Gnamme GmbH
Ludwigstrasse 25, Neu-Ulm
Tel. 0731 – 97073-0

www.heydan-gnamme.de

ANZEIGE

WAHN SINNS 2013/2014

theater ulm
www.theater.ulm.de/abo

WAHN SINNS-Vorteile mit einem Abonnement!

Neueinzeichnung wieder ab 2. September 2013 | Aboservice Tel.: 0731/161 4458 | Mail: abobuero@ulm.de

**An allen Tagen
Eintritt frei!**

SCHUSSENRIEDER OKTOBERFEST

Das Brauereifest in Oberschwaben

2. bis 6. Oktober 2013 im Festzelt Bad Schussenried

Mittwoch, 2. Oktober

- 15.30 Uhr **Zeltöffnung**
 16-18 Uhr Stimmung, Witz und Gaudi mit **„Adi's Hüttentrio“**
NEU!
 18.30 Uhr **Offizieller Fassanstich** und Begrüßung durch Brauereieinhaber Michael Ott
 19-24 Uhr **Oktoberfest** und Partystimmung pur mit **„Frontal“**

Donnerstag, 3. Oktober

- 10.30 Uhr **Zeltöffnung** Mittagstisch im Festzelt – **Ochs am Spiess** –
 11-18 Uhr Blasmusik und Party-Rock mit **„Die Hopperstädter“**
 13.30 Uhr **Traditioneller Fuhrmannstag**
 -15 Uhr Festzug durch Bad Schussenried

Freitag, 4. Oktober

- 15.30 Uhr **Zeltöffnung**
 16-18 Uhr Stimmung, Spaß und Party mit den **„Amorados“**
 19-24 Uhr Oktoberfest mit **„Herz-Ass Showband(e)“**
 Das Live-Spektakel!

Samstag, 5. Oktober

- 15.30 Uhr **Zeltöffnung**
 16-18 Uhr Stimmung, Witz und Gaudi mit **„Adi's Hüttentrio“**
NEU!
 19-24 Uhr **Oktoberfest** und Partynacht in Tracht mit der Show- und Partyband **„W.I.P.S.“**

Sonntag, 6. Oktober

12-17 Uhr **„Tag der offenen Tür“** und **Kinderparadies** in der Erlebnisbrauerei
NEU!

- 10 Uhr **Traditionelles Traktorentreffen** am Festzelt
 10 Uhr **Zeltöffnung**
 10-17 Uhr **Große Sonderausstellung „Getreideernte gestern und heute“** der Firma CLAAS am Festzelt
NEU!
 10.30-11.15 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst mit Chor** im Festzelt, anschl. Mittagstisch – **Ochs am Spiess** –
 12-18 Uhr **Oktoberfest-Finale** mit **„Die bayrischen Hiatamadin“**
NEU!

TAXI

An allen 5 Tagen
Taxi-Station am
großen Festzelt am
Stadion!

SEPTEMBER 2013

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

**20 JAHRE
VESSA –
FLORISTIK MIT IDEEN**

Gerne für Sie da!

Das Team von »Vessa – Floristik mit Ideen«

1. Reihe von oben

Die Ausfahrer Christoph Düsterer und Rudi Tröster, dann Julia Stahl (Azubi im 2. Lehrjahr), Karin Uano (Mitarbeiterin der ersten Stunde), Michele Guip (Azubi im 1. Lehrjahr), Bea Lieber, Anja Oesterle

2. Reihe von oben

Stefanie Rueß

3. Reihe von oben

Doro Schenk, Sonja Fischer, Sonja Röbner (Meisterin), Theresa Kaiserauer (seit diesem Jahr Jungfloristin, ausgebildet von Josef Vessa)

4. Reihe von oben

Sandra und Josef Vessa, Mariana Berger und Karolin Bielesch
Leider nicht auf dem Bild
 Anna Urban, Annette Baumeister, Edith Arnold und Melanie Brandner

Bunte Lebensfreude

20 Jahre lang gibt es den Blumenfachhandel »Vessa – Floristik mit Ideen« in Ulm-Söflingen bereits. Nicht nur für den Betrieb selbst ist das ein Grund zurückzublicken: Auch der SpaZz möchte diese Gelegenheit nutzen, um den versierten Floristikhandel und sein Team vorzustellen, Einblicke in die Geschichte zu geben und zu zeigen, wie kreativ es dort zugeht. Schließlich gibt es in 20 Jahren nicht nur zahlreiche kleinere Kunden, die von dem Geschäft begeistert sind, auch viele Großveranstaltungen und Betriebe werden regelmäßig von Vessas ausgestattet – keine Frage, das Familienunternehmen hat sich sein Vertrauen erarbeitet. **Sehen Sie in** unserer Bilderstrecke selbst, wie bunt und vielfältig die Kreationen sind, die das Team sich dafür einfallen lässt. Erfahren Sie in den Artikeln Details über den Floristikhandel, der viel mehr ist als das, und lernen Sie in unserem Interview die beiden Besitzer Josef und Sandra Vessa kennen. Und dann? Auf jeden Fall einmal im Laden in Söflingen vorbeischauen! Denn, wie sagt es das Motto von Vessa-Floristik so schön? »Pflanzen sind (Er)leben!«

Herzlichst Ihr

Jens Gehlert
 Jens Gehlert

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe // Sarah Klingel (sk), Sophia Kümmerle (kid)
Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung // Michael Stegmaier

Anzeigen // Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
 Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de
 Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
 Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
SpaZz-Ausfahrer // Veli Mehmetoglu, Peter Vitek
Druck // Geiselmann Printkommunikation, Laupheim
Bankverbindung // Deutsche Bank, Konto 011 7275, BLZ 630 700 24

Titelbild // Daniel M. Grafberger

SPAZZ SPEZZIAL

INHALT

	Bilderstrecke Impressionen aus dem Hause »Vessa – Floristik mit Ideen«	4
	Interview Sandra und Josef Vessa im Gespräch	10
	Outdoor-Gefäße Ideen für Garten und Terrasse	12
	Historie Die Geschichte von »Vessa – Floristik mit Ideen«	14
	Leistungsspektrum Mehr als nur Blumen und Pflanzen	16
	Vor Ort ... ... für Firmen und Gastronomie	18
	Nachgefragt Was Kunden über »Vessa – Floristik mit Ideen« sagen	20
	Buchtipp »Funky Home«	21
	Termine	22

Ein Produkt des SpaZz

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte ...

Als Einstieg in unser SpaZz-SpeZzial zum Jubiläum von »Vessa – Floristik mit Ideen« lassen wir fünf Seiten lang die Bilder sprechen

Farbenfrohe Vielfalt // Das Team von »Vessa – Floristik mit Ideen« ist mit Leidenschaft bei der Arbeit

ANZEIGE

Zuverlässige Partner

außergewöhnliche Auftritte!

und

GRATULATION!

fey messe & objekt design
planen einrichten
www.fey-ulm.de

Mehr als nur Blumen //
Pfiffige Geschenkideen, ungewöhnliche Accessoires und Feines für den Gaumen

ANZEIGE

SÖFLINGEN GEHT ZU VESSA. SÖFLINGEN GEHT ZU RIED.

RIED gratuliert VESSA zu 20 Jahren Floristik mit Ideen.

RIED+APOTHEKE
SÖFLINGEN

Magirusstr. 35/4
89077 Ulm
Fon 0731 / 93 80 77 33
8 - 20 Uhr, Mo - Sa

Individualität //
Jeder Kundenwunsch wird gerne erfüllt

20 Jahre

Herzlichen Glückwunsch
und **alles Gute** zum Firmenjubiläum
wünscht Ihnen Familie Hafner mit Team.

**Hotel Restaurant
LÖWEN**

Klosterhof 41 | Söflingen | www.hotel-loewen-uhl.de

Wir gratulieren
„Vessa – Floristik mit Ideen“
zum **20-jährigen Jubiläum!**

Sauberkeit zum Wohlfühlen!

BARZ - GmbH | Gebäudereinigung | Meisterbetrieb
In der Wanne 43 | 89075 Ulm
Telefon 0731-14318-0 | Fax 0731-14318-20
info@barz-uhl.de | www.barz-uhl.de

**Weihnachtlicher
Duft pur**

ENGELS KERZEN
Kerzenmanufaktur

Ein Versprechen der **Engels Kerzenmanufaktur**
mit dem Duftkerzen Set „Brotapfel“.
Engels Kerzen – das sind Kerzen-Produkte mit
Anspruch an höchste Qualität!

Mit seinen sorgfältig gefertigten Kollektionen moderner, edler und anspruchsvoller Kerzen
ist Engels einer der wichtigsten Trendsetter der Branche. www.engels-kerzen.de

»Wir bieten alles, was den Raum schöner macht!«

Mit Herz und Seele dabei // Sandra und Josef Vessa sind die Inhaber von »Vessa – Floristik mit Ideen«

Sandra und Josef Vessa, Inhaber von »Vessa – Floristik mit Ideen« im Gespräch über regionale Lieferanten, die legendäre Adventsausstellung und Bauchgefühl bei der Zusammenstellung des Sortiments

ANZEIGE

Das ist FAIR!

- Blumen aus der Region
- Soziale Standards (hohe Anforderung)
- Qualität
- kurze Transportwege
- regionale Vielfalt
- Arbeitsplätze schaffen
- höchste Umweltstandards

www.blumen-vahldiek.de

SpaZz: Frau Vessa, Herr Vessa, 20 Jahre »Vessa – Floristik mit Ideen«. Welche Philosophie steckt hinter Ihrem Erfolg?

Josef Vessa: Dass sich die Kunden bei uns wohlfühlen und sich in Ruhe umschauen können. Viele kommen, um einen Blumenstrauß zu kaufen und schauen sich dann auch hinten im Neubau um, wo es viel zu entdecken gibt – mehr als nur Blumen und Pflanzen, Dinge, die aber dazu passen. Wir sind ständig auf der Suche nach neuen, passenden Produkten und wir sind sehr aufgeschlossen für Neues. Wir haben schon vor zehn Jahren italienische Spezialitäten und Weine verkauft und schon immer auch Geschenkideen, ergänzend zu den Blumen, angeboten.

Wie wählen Sie Produkte für Ihr Sortiment aus?

Josef Vessa: Nach Bauchgefühl. Wir bieten alles, was den Raum schöner macht! Ein breites Spektrum. Oftmals kaufen Kunden bei uns ihr I-Tüpfelchen. Sie kaufen sich beispielweise ein Sofa und bei uns dazu die Kissen. Oder finden bei uns einen ungewöhnlichen Spiegel, den es von der Stange nicht gibt. Wir dekorieren alles liebevoll und erleben so viele Impulskäufe.

Worauf legen Sie beim Einkauf Wert?

Sandra Vessa: Für uns sollen Blumen wie Pflanzen aus der Region kommen. Zum Beispiel beliefert uns die Firma »Vahldiek« aus Bietigheim-Bissingen. Die produziert den Grundstock ihres Angebots auf eigenem Terrain, und wenn importiert wird, dann mit »Fair Trade«-Siegel. Ebenso bei Gartenbau »Rednitzhembach«, die in ihrer Regionalhalle mit über 20 spezialisierten Gartenbaubetriebe aus Bayern und Baden-Württemberg ihre Produkte direkt dem Fachhandel anbieten. Herkunft und Lieferwege sind direkt nachvollziehbar: kurze Wege, lange Frische! Das ist uns wichtig und unsere Kunden schätzen es. Auch bei Accessoires und Geschenkartikeln setzen wir auf Firmen wie Engels Kerzen oder Farbenfreunde, die komplett in Deutschland pro-

Ein kleines grünes Paradies // Ein Panoramablick aus der Mitte des Geländes

duzieren, oder Firmen aus Dänemark, Norwegen oder Holland, von denen wir wissen, dass sie nicht in Fernost produzieren lassen, sondern die Produkte werden zum größten Teil in der Dritten Welt hergestellt, wie bei der dänischen Firma »rice«, die dafür aufgrund der Projekte mit Lieferanten in der ganzen Welt nach dem internationalen Standard SA8000 zertifiziert wurde.

Unterstützt werden Sie von 16 Mitarbeitern ...

Sandra Vessa: ... allesamt ausgebildete Floristinnen – auch unsere Teilzeitkräfte. Wir haben ein tolles Team und viel Spaß bei allem, was wir machen.

So entstehen auch viele besondere Aktionen im Haus?

Josef Vessa: Ja, zum Beispiel die traditionelle Adventsausstellung, die extrem beliebt bei unseren Kunden ist. Die erste haben wir zur Eröffnung 1993 gemacht und seitdem findet sie jedes Jahr statt. Aber auch eine Oster- und Herbstausstellung gibt es bei uns. Ein Rosenseminar haben wir auch schon angeboten, und im Sommer liegt unser Schwerpunkt auf Außenbepflanzung und allem was das Leben im Outdoor-Bereich verschönert. Auch die Grillsaison wird nicht vergessen, es gibt leckere Gourmet-Spezialitäten von Nicolas Vahe, die man super verschenken kann, wenn man eingeladen ist, oder die einem den eigenen Grillabend bereichern.

Das hat der Neubau von 2011 natürlich vereinfacht ...

Sandra Vessa: Klar, vorher haben wir das immer kaum untergebracht, und jetzt haben wir 300 Quadratmeter zusätzliche Fläche für Deko, große Gefäße, Innenraumbegrünung und Event-Floristik. Das ist toll, weil man viel zeigen kann. Auch unsere Mitarbeiter haben deutlich mehr Platz zum Arbeiten und können sich besser entfalten.

Und wenn es mal größer wird, zum Beispiel ein großer Garten zu gestalten ist?

Josef Vessa: Dann arbeiten wir Hand in Hand mit Landschaftsgärtnern, und umgekehrt kommen Landschaftsgärtner auf uns zu. Wir planen und koordinieren das Gesamte. Der Kunde kann sich entspannt zurücklehnen und hat kein Gerenne.

Das wissen auch Kunden von weiter weg zu schätzen ...

Sandra Vessa: Stimmt, vor kurzem haben wir eine Hochzeit in Kitzbühel dekoriert. Wir haben auch schon Messstände in München, Hannover und Essen ausgestattet und für Haus- und Terrassenbegrünungen in Friedrichshafen oder Ravensburg gesorgt. Einige Kunden kommen aus Ravensburg, Stuttgart oder dem Bodenseeraum extra zu uns nach Söflingen. Unsere entfernteste Kundin sitzt in den USA. Sie beauftragt uns regelmäßig mit dem Beliefern ihrer Freunde hier.

Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger

ANZEIGE

Ein großer, bunter Blumenstrauß schmückt heute euren Tisch.

Umrahmt von RICE-Produkten wirkt er besonders frisch ...

Wir gratulieren zum 20. Geburtstag und hoffen auf weitere Jahre fröhlicher Zusammenarbeit.

Euer Rice-Team.

www.rice.dk

Bei »Vessa« erhältlich // Die Outdoor-Gefäße von Pottery Pots sind individuell und langlebig

Pflanzen im Garten? Aber gewusst wie!

Geht es um die Gestaltung der Terrasse oder des Balkons, spielen nicht nur Pflanzen eine Rolle, sondern auch deren Töpfe: Was Sie beim Kauf von Outdoorgefäßen beachten sollten und wo es diese gibt.

Gespannte Gesichter, leuchtende Augen und erwartungsvolle Mienen – wenn Freunde zum ersten Mal die eigene Wohnung besuchen, wird davor oft noch kurz aufgeräumt, das Sofa verschoben und die Pflanzen werden ins richtige Licht gerückt. Keine Frage, man möchte beeindrucken. Doch dabei spielt nicht nur der Innenraum eine Rolle, auch die eigene Terrasse und der Garten werden immer wichtiger.

Was ist wichtig?

Natürlich sollten Topf und Pflanze zusammenpassen, doch das ist nicht alles. Bei der Auswahl sollte beispielsweise auch auf den Standort geachtet werden: Für windigere Stellplätze sind würfelförmige oder rechteckige Formen geschickter, da sie die Standfestigkeit der Pflanze vergrößern. Umgekehrt sind windgeschützte Stellen gut für schlanke, hohe Gefäße geeignet.

Josef Vessa bei der Arbeit // Ein Outdoor-Gefäß wird gestaltet, das massive Gefäß wird mit der Leichtigkeit der Pflanze verbunden

Wo gibt es geeignete Gefäße?

Eine große Auswahl hat »Vessa – Floristik mit Ideen« direkt vor Ort in Söflingen. Formschöne und gleichzeitig wetterfeste Outdoorgefäße, hergestellt vom langjährigen Geschäftspartner Pottery Pots, sind dort beispielsweise erhältlich. Diese werden aus Glasfaser (35 %) und Steinpulver (65 %) hergestellt und sind dadurch nicht nur stabil und witterungsfest, sondern haben außerdem ein natürliches Aussehen. Die Steinpulver-Beschichtung auf der Außenfläche der Gefäße ist dazu sehr nützlich, denn durch sie werden die Gefäße vor einem Ausbleichen durch Sonnenlicht geschützt. Erhältlich sind die Behälter der »Fiber Stone«-Serie in schwarz und in Betonoptik. Wer es lieber farbenfroher möchte, sollte sich die Produkte der »Glossy Fiber Stone«-Serie genauer anschauen. Dort ist die Herstellungsmethode die gleiche, nur dass am Ende glänzender Autolack auf die Außenseite aufgetragen wird. Er ist UV-resistent und kratzfest, sodass sich auch diese Gefäße im Außenbereich aufstellen lassen. Doch nicht nur das: Durch ihr modernes Aussehen und das breite Farbspektrum – weiß, schwarz, rot, grau, schlamm und teilweise sogar in pink und apfelgrün – passen sie auch sehr gut in den Innenraum, wodurch sich ein einheitliches Einrichtungskonzept umsetzen lässt.

Für das eigene Wohlbefinden gewinnt der Außenbereich als Erweiterung des Wohnzimmers oder eigene Oase der Ruhe in den letzten Jahren an Bedeutung. Sei es nach einem stressigen Arbeitstag oder an einem entspannten Nachmittag, in einem schön gestalteten Garten zu sitzen, ist Genuss und die Gestaltung dessen der Weg dorthin. Dabei geht es nicht nur um die gekonnte Auswahl der Pflanzen, auch schön gestaltete, besondere und funktionelle Gefäße, die Individualität schaffen, liegen im Trend.

Sophia Kümmerle

INFORMATION

Sie haben Interesse an einer individuellen Beratung zum Thema Outdoorgefäße? Dann melden Sie sich bei Josef Vessa und seinem Team! Die Mitarbeiter vor Ort geben gerne auch Tipps zur Gestaltung und Pflege und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot. Soll größer gedacht und für den ganzen Garten geplant werden, steht in diesem Bereich ein kompetenter und langjähriger Partner zur Seite: die Firma Hegenaue Garten- und Landschaftsbau, die zusammen mit Pottery Pots und »Vessa – Floristik mit Ideen« Ihre Träume erfüllt!

ANZEIGE

Individuelle
GartenTräume
zum Genießen

BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG

HEGENAUER
Garten- und Landschaftsbau GmbH
Meichsnerweg 19 • 89081 Ulm
Telefon: 0731 3890443
www.hegenauer-gaerten.de

Kein Tag wie der andere ...

Ein **Rückblick** auf 20 Jahre »Vessa – Floristik mit Ideen« – auf die nächsten 20 Jahre!

1993 // Das vordere Gebäude entsteht, der Grundstein für »Vessa – Floristik mit Ideen« wird gelegt und mit der Eröffnung gibt es die erste Adventsausstellung

Ende Juni 1993

- Josef Vessa macht seine Meisterprüfung als Florist in Stuttgart
- Der Bau des ursprünglichen Ladens beginnt
- Direkt vor dem bisher bestehenden Familienbetrieb der Eltern mit Gärtnerei und Blumengroßhandel

6. November 1993

- Offizielle Eröffnung des Ladens
- Zu Beginn mit nur einer Floristin – sie ist bis heute im Betrieb: Karin Uano
- Drei Wochen später: die 1. Adventsausstellung – bis heute das alljährliche Highlight für die Kunden

August 1998

- Josef Vessa heiratet Sandra

Vessa – Floristik mit Ideen heute

- Josef Vessa, Floristmeister, und Sandra Vessa, gelernte Einzelhandelskauffrau
- Dazu 1 Floristmeisterin und 6 Floristinnen, 2 Azubis, 7 gelernte Floristinnen in Teilzeit und 2 Ausfahrer. Es werden nur gelernte Floristinnen beschäftigt, die stets kreativ und voller neuer Ideen sind, denn davon lebt »Vessa – Floristik mit Ideen«. Seit 2001 wurden 9 Azubi erfolgreich ausgebildet!

2002

- Aufgrund familiärer Umstände erfolgt die Übernahme der Gärtnerei und deren Gewächshäuser auf dem Grundstück hinter dem bestehenden Laden
- Dadurch Erweiterung im Pflanzen- und Gefäßbereich
- Verlagerung der Ausstellungen ins Gewächshaus

April/Mai 2002

- Eine Sommerausstellung kommt hinzu

2002 bis 2010

- Durch den maroden Zustand des Gewächshauses: Überlegungen, was man mit ihm und dem Grundstück macht – im Sommer wurde es zu heiß und im Winter zu nass und kalt. Zudem waren Raumhöhe und Aufteilung nicht ideal.

März/April 2010

- Abriss von Gewächshaus und Gärtnerei sowie Beginn des Neubaus

9. April 2011

- Eröffnung des Neubaus

Ständige Events und Termine – seit 10 Jahren

- Radio 7 CharityNight – florale Deko der Tische und Unterstützung der Radio 7 Drachenkinder
- Rosenmarkt auf dem Ulmer Münsterplatz

2010 und 2011 // Die alten Gewächshäuser müssen weichen, der großzügige Neubau entsteht und kann am 9. April 2011 eingeweiht werden

Der Rosenmarkt in Ulm // Seit je her ist »Vessa – Floristik mit Ideen« hier vertreten

INFORMATION

Vessa – Floristik mit Ideen, Harthäuser Straße 17/2, 89081 Ulm-Söflingen, Tel. 0731389140, vessafloristik@gmx.de

EINES WIE KEINES

JOGGING® Brot & Brötchen

JOGGING® MAXI Brötchen

Das alles und noch viel mehr!

»Vessa – Floristik mit Ideen« bietet Ihnen:

Klassiker Blumenstrauß // Bei »Vessa – Floristik mit Ideen« gibt es aber viel, viel mehr

- Vessa-Sträuße
- Blüten und Pflanzen
- Wohnraumaccessoires
- Pflanzengefäße
- Innenraumbegrünung
- Terrassenbepflanzung
- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Frischblumen-Service für Hotels, Firmen etc.
- Gewerbliche Innenbegrünung
- Themenausstellungen wie z. B. die alljährliche Advents- und Frühsommerausstellung

ANZEIGE

Bestattungsdienst

Baar

www.baar-bestattungen.de
Heidenheimer Straße 26 • Ulm
☎ 0731 - 920550

Erfahrener und kompetenter Partner
Eigene Feierhalle mit separatem Aufbahrungsraum
Weitere Geschäftsstellen in Neu-Ulm, Wiblingen, Nersingen, Illertissen

AKTION

Ab einem Einkauf von über 20 € erhalten Sie einen

5 €

EINKAUFSGUTSCHEIN

für Ihren nächsten Einkauf von Wohnraumaccessoires, Geschenkideen, Gefäßen, Kerzen, Kleidung etc. *

* (alles außer Blumen und Pflanzen)

Die Aktion läuft bis 31. Oktober 2013.
Pro Person und Tag nur ein Gutschein.

Vessa – Floristik mit Ideen
Harthäuser Straße 17/2
89081 Ulm-Söflingen
Tel. 0731 389140,
www.vessa-floristik.de

duisa & Jochen

Sandra und Seppe sagen Dank für die jahrelange Unterstützung!

ANZEIGE

Köstliche Aussichten

Im Restaurant „Panorama“ liegt Ihnen ganz Ulm sprichwörtlich zu Füßen! Genießen Sie die exzellente Küche und einen einmaligen Ausblick auf die Doppelstadt.

Das Maritim Hotel Ulm gratuliert Vessa-Floristik herzlich zum 20-jährigen Firmenjubiläum.

MARITIM Hotel Ulm · Basteistraße 40 · 89073 Ulm
Telefon 0731 923-0 · Telefax 0731 923-1000
info.ulm@maritim.de · www.maritim.de
Betriebsstätte der MARITIM Hotelgesellschaft mbH
Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

Mit dabei: Vessa – Floristik mit Ideen

Feierlichkeiten, Events, Dekorationen von Gastronomie und Hotels – Josef Vessa und Team sind vor Ort

Bei vielen Ulmer Firmen, Restaurants und Hotels sorgt »Vessa – Floristik mit Ideen« für die florale Ausstattung und Dekoration. Zum Beispiel im Maritim Hotel Ulm und CCU, im »Zum Wilden Mann«, im Biergarten Klosterhof, im Hotel Löwen in Söflingen, im Wiley-Club, im BellaVista, im Restaurant-Café Stadthaus oder im Schloss Erbach und fey messe & objekt design. Hier einige Impressionen von Events und Locations!

Messestand mit Messebau Fey

Deko im Schloss Erbach

Sommerfest bei Gardena

Radio 7 CharityNight

Deko zum Thema Oktoberfest

Geburtstagsdeko

Buffet-Deko bei Evo Bus

Event im Wiley Club

Zufriedene Kunden

Der SpaZz hat einige Vessa-Floristik-Kunden nach ihrer Meinung gefragt: »Was schätzen Sie an dem Floristikbetrieb? Was macht den Mehrwert für Sie aus?« Lesen Sie hier, was für ein Bild der Betrieb hinterlassen hat.

» Ich habe den Floristikhandel bereits für private Zwecke, aber auch für Events genutzt, denn die Qualität der Blumen ist einfach unschlagbar! Während andere nur einige Tage oder Wochen halten, habe ich viele Vessa-Pflanzen schon seit Jahren, das ist super! Zudem kann bei jedem Auftrag mit einer individuellen und kreativen Beratung gerechnet werden.«

Annette Geiwitz
Ulm

» Ich schätze am Geschäft von Vessa-Floristik besonders die Kreativität, die die Mitarbeiter bei jedem Auftrag zeigen. Statt dabei zu vereinnahmen, gehen sie auf die Ideen und Wünsche der Kunden ein, das finde ich toll! Außerdem ist das Team rund um Josef Vessa sehr freundlich und zuvorkommend.«

Walter Feucht
Unternehmer aus Ulm

» Der Florist zeichnet sich für mich dadurch aus, dass Service, Qualität und Kreativität einfach stimmen. Neben zahlreichen neuen Ideen und ausführlichen Beratungen gehören zum guten Service auch die Abholung meiner Außenbepflanzung im Winter und die Neulieferung im Sommer. Durch dieses Entgegenkommen kaufe ich dort sehr gerne ein.«

Ulli Schlieper
Fotograf aus Senden

DER SPAZZ-BUCHTIPP

FUNKY HOME – Style und Design für ein farbenfrohes Zuhause

Kraftvolle Farben // Die Produkte von RICE lassen sich vielfältig einsetzen – zum Beispiel auch als Deko mit Blumen

Die **Autorin Charlotte Hedeman Guéniau** ist Inhaberin des dänischen Wohnlabels RICE A/S, das sie 1998 gemeinsam mit ihrem französischen Ehemann Philippe gegründet hat. Das Buch zelebriert in zahlreichen, inspirierenden Bildern den entspannten und farbenfrohen Einrichtungs- und Lebensstil Charlottes. In einfach nachzuvollziehenden Schritten

führt es den Leser an **die Idee vom Leben mit Farbe** heran und zeigt, wie man mit einem Augenzwinkern und punktuellen Akzenten spannende Wohnlandschaften erschaffen kann. Das Buch mit vielen Inspirationen und vielen Produkten aus dem RICE-Sortiment ist bei »Vessa – Floristik mit Ideen« erhältlich.

ANZEIGE

Herzlichen Dank ...

... für die gute Zusammenarbeit
und die besten Glückwünsche
zum Jubiläum.

20 Jahre – „Vessa Floristik mit Ideen“

Wir gratulieren recht herzlich zum Jubiläum und wünschen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Die Württembergische steht für individuelle Beratung – gemeinsam mit unserem Partner Wüstenrot sind wir der Vorsorge-Spezialist rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

**Herzlichen
Glückwunsch!**

**Versicherungsbüro
Marcus Leger**
Ulmer Str. 4 · Illerkirchberg
Telefon 07346 2676
marcus.leger@
wuerttembergische.de

ww württembergische

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Bei Vessa ist immer was los!

Die **wichtigsten Termine** bei »Vessa – Floristik mit Ideen« bis Jahresende 2013

23. bis 29. September 2013

Aktion: »Glasgefäße und deren Möglichkeiten«

Glasgefäße von »Hakbijl Glass« zum Jubiläum mit 20 % Rabatt!

9. bis 12. Oktober 2013

Herbstaussstellung

Am 9. Oktober ist bis 21.00 Uhr geöffnet, am 10./11. Oktober zu den regulären Öffnungszeiten und am 12. Oktober bis 16.00 Uhr

23. bis 30. November 2013

Adventsausstellung

Am 23. November von 17 bis 21 Uhr, am Sonntag, 24. November, von 10 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr und unter der Woche zu den regulären Öffnungszeiten

9. bis 14. Dezember 2013

Woche der Amaryllis (zu deutsch: Ritterstern)

20 % auf alle Amaryllis

INFORMATION

Die Öffnungszeiten von »Vessa – Floristik mit Ideen«

Montag bis Freitag: 8.30 bis 18.00 Uhr

Samstag: 8.00 bis 13.00 Uhr

ANZEIGE

RESIDENZ AM WALD

AUSBILDUNGSZENTRUM
UND HUNDEHOTEL KLAUER

- * HUNDESCHULE MIT WELPENGRUPPE UND BASISAUSBILDUNG
- * ZWECKGEBUNDENE AUSBILDUNG
- * INTENSIV- UND EINZELTRAINING
- * BEGLEITUNDEPRÜFUNG

- * AGILITY HUNDESORTGRUPPEN
- * EIGENER HUNDEPLATZ
- * HUNDEHOTEL UND TAGESBETREUUNG

MANUEL KLAUER

EGGINGER STRASSE • 89155 ERBACH
TEL. 0 73 05 - 956 0 956
MOBIL 0172 - 72 52 106

INFO@RESIDENZ-AM-WALD-ULM.DE
WWW.RESIDENZ-AM-WALD-ULM.DE
WWW.HUNDEZENTRUM-KLAUER.DE

facebook.com/
residenz-am-wald

SpaZz Gewinnspiel

Im BellaVista wird am 24. Oktober noch eine Gärtnerparty gefeiert – gewinnen Sie Tickets!

Unter dem Motto »Im Garten feiern kann jeder – über den Dächern von Ulm nur wir!« veranstaltet das BellaVista direkt in der Stadtmitte und mit Blick auf das Münster ein vegetarisches Gärtnererevent! Bestandteil dieser ungewöhnlichen, vegetarischen Party am 24. Oktober sind ein leckerer Empfangscocktail, ein vegetarisches Vorspeisenbuffet, knackiges Gemüse vom Holzkohlegrill, ein Rotes Thaicurry mit Gemüse, Pasta serviert aus dem Parmesanlaib und ein süßes Schlaraffenland-Dessert. Alles zusammen für nur 40 Euro pro Person! Und übrigens: Jeder Gast im Gärtneroutfit oder mit witzigen Gartenaccessoires erhält eine Überraschung!

Der SpaZz verlost Tickets für den Event!

Wer gewinnen will, schreibt bis 20. September eine E-Mail mit dem Betreff »BellaVista Gärtnerparty« an verlosung@spazz-magazin.de

INFORMATION

BellaVista, Münsterplatz 35, 89073 Ulm, Tel. 07316026966,
www.bellavista-ulm.de

cultus®
by SPANG

Silberglanz

Zusammen mit der Firma Spang lassen wir Ihren Wohnraum in silbernem Glanz erstrahlen. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von uns glänzend inspirieren.

Wir gratulieren unserem Kunden Vessa zu 20 Jahren „Floristik mit Ideen“!

Dazu tragen wir mit Topfpflanzen in Top-Qualität und saisonalen Inspirationen bei.

Bilder: Gartenbau Rednitzhembach im Blumengroßmarkt Nordbayern

WEIHNACHTEN
* 2013 *

WIR FALLEN

Adventsausstellung
23. bis 30. November 2013

Eröffnung am Samstag, 23.11.2013
17.00–21.00 Uhr

Sonntag, 24.11.2013
10.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr

und unter der Woche zu den
regulären Öffnungszeiten

AUS DEM

RAHMEN